



05/2024 30. April 2024

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



Hinter Rollgitter und Panzerglas

Knill Gold, Thomas Knill, 53 Jahre

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

6

KIRCHGEMEINDEN

37

SCHULGEMEINDE

39



Auf dem Weg – Impression des Monats



Sonntag, 21. April 2024: Auf dem Weg durch die Oberstadt. Die Läuferinnen und Läufer kämpften tapfer gegen die dicken Schneeflocken, die ihnen den Bischofszeller Städtlilauf nicht gerade einfacher machten.

Bild: Thomas Weingart

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. Mai 2024

Thomas Knill ist einer der auszog, sein Handwerk zu lernen. Mit 25 Jahren zog es den gebürtigen Appenzeller in den afrikanischen Staat Namibia, wo er für drei Jahre lebte und sein Wissen in einem Goldschmiedeatelier erweiterte. Zurück aus der weiten Welt liess sich Knill vor über 20 Jahren in Bischofszell nieder und machte sich als Goldschmied weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen. Der Auslandsaufenthalt habe ihn und seine Arbeit geprägt, sagt der zweifache Familienvater.



Was hat es mit dem Namibian Sun Diamant auf sich?

Vor rund zehn Jahren habe ich das Thema Namibia wieder aktiviert und den Namibian Sun Diamant, ein Diamant mit besonderem Schliff wie er nur in Namibia ausgeführt wird, in mein Sortiment aufgenommen. Diamanten sowie andere Farbedelsteine suche ich persönlich aus. Zertifizierte, konfliktfreie Edelsteine und Diamanten mit garantierter Herkunft, exklusiv in der Schweiz.

Reist du selbst in das Land oder hast du vor Ort Kontakteleute?

In Gedanken reise ich fast täglich in das schöne Land. Nein, leider momentan zu wenig. 2022 war ich zuletzt auf Edelstein-Safari. Dank meinen langjährigen Kontakten und freundschaftlichen Beziehungen zu Edelsteinschürfern und Diamantschleifern, wurde es mir überhaupt ermöglicht diese Kostbarkeiten in die Schweiz zu importieren.

Wie bist du damals, vor über 20 Jahren, nach Bischofszell gekommen?

Nach meinem Auslandsaufenthalt war ich hier in der Schweiz noch eine Zeitlang als Werkstattchef in verschiedenen Goldschmieden tätig. Dann hat die Selbständigkeit gerufen. Über eine Internet-Plattform für Geschäftsübernahmen bin ich auf Bischofszell aufmerksam geworden, habe ein Geschäft übernommen und mir dann hier an der Marktgasse meinen Laden aufgebaut. Bischofszell war damals, wie auch heute noch, perfekt. Ich wollte nicht in eine Grossstadt, aber auch nicht in ein kleines Dorf.

Hast du Mitarbeitende?

Nein, ich mache alles selbst. Vom Verkauf über die Herstellung, Buchhaltung, den Einkauf und Unterhalt des Geschäfts. Das funktioniert sehr gut. Der Kunde schätzt es, dass ich von der Beratung über die Arbeitsausführung immer als Ansprechpartner da bin. Für den kreativen Austausch stehe ich mit ein, zwei anderen Goldschmieden in Kontakt.

Wieso der Name Knill Gold?

Die Idee war es, den Beruf Goldschmied und meinen Familiennamen zu verbinden. Daher Knill Gold.

**«WENN DIE KUNDEN
EINEN ALS KÜNSTLER
BEZEICHNEN, HAT MAN
ES MEINER MEINUNG
NACH GESCHAFFT»**

Wie bist du auf die Berufswahl Goldschmied gekommen?

Ein Nachbarsmädchen von damals machte eine Lehre als Goldschmiedin, das fand ich interessant. Mit 13 Jahren schnupperte ich dann selber in diesen Beruf hinein und wusste sofort, das ist es, das will ich lernen. Ich bin dankbar, dass der Entscheid für diesen Beruf damals so klar war für mich.

Siehst du dich als Künstler oder Handwerker?

Als Handwerker. Hingegen sagen Kunden oft, ich sei Fachmann, Spezialist und Künstler. Wenn die Kunden mich als Künstler bezeichnen, ist das ein schönes Kompliment. Dann hat man es meiner Meinung nach geschafft.

Welches Metall ist zurzeit besonders gefragt?

Vor allem Gelb- und Rotgold. Speziell biete ich Roségold an, die Farbe liegt zwischen Gelb- und Rotgold. Oder die Kombination Gold-Silber. Das gibt dem Schmuckstück eine gewisse Frische und ist schlussendlich, mit den momentan hohen Goldpreisen, kostengünstiger.



Nümänüt



Philipp Eugster

Philipp Eugster

Es gibt in der Region nicht sonderlich viele Veranstaltungen, die seit einem halben Jahrhundert regelmässig durchgeführt werden. Das Flossrennen darf sich – nebst dem Open Air – neu zu dieser erlauchten Gesellschaft zählen. Die turnenden Vereine in Kradolf-Schönenberg haben vor 50 Jahren aus einer Bieridee einen spassigen Wettkampf entwickelt, der Jahr für Jahr zwischen zwanzig- und dreissigtausend Zuschauerinnen und Zuschauer an die Flussufer lockt. Für Philipp Eugster wird das Rennen am Muttertag (12. Mai) eine Premiere. Erstmals verantwortet er den Anlass als Präsident des Organisationskomitees, indem er seit 14 Jahren mitwirkt. Das Flossrennen sei inzwischen zu einer Ganzjahresaufgabe geworden, schildert der 45-jährige Verkaufsberater aus Niederbüren. Er berichtet von eindrucksvollen Zahlen. So sind insgesamt 350 Helferinnen und Helfer notwendig. Das OK ist mit 15 Personen breit abgestützt. Ungefähr 300 Flösser werden heuer die rund 12 Kilometer lange Strecke von der Degenau bis Kradolf in Angriff nehmen. 30 Flosse stehen am Start, darunter dreier neue Teams. Die Teilnehmerzahl ist erstmals seit der Pandemie wieder steigend. Im Vorfeld trifft man sich zur Flösserversammlung. Die Teilnahme ist Pflicht, denn das OK bereitet die Teams akribisch auf die Strecke und deren Risiken vor. Sicherheit steht an erster Stelle. Im vergangenen Sommer veröffentlichte das Bundesamt für Kultur die finalisierte Auswahl für die Liste der lebendigen Traditionen in der Schweiz. Aufgeführt sind etwa die Basler Fasnacht, das Zürcher Sechseläuten, der Zibelemärit in Bern, das St. Galler Kinderfest und ebenso das Mammut Flossrennen auf Sitter und Thur. Ehre wem Ehre gebührt!

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 05 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen

Aus der Gemeinde

- 05 Handänderungen
- 06 Öffentliches Podium Haldenstrasse
- 07 Öffentliche Stadtführung
- 08 Problempflanzen kostenlos entsorgen
- 09 Konzertprogramm Rosenwoche
- 10 Buchtipp
- 11 Unterhaltungskonzert Stadtmusik
- 14 Pippo Pollina bei der Literaria
- 15 Open Air 50 Jahre Jubiläum
- 16 Kinoabend im kulTisch
- 17 Bischofzeller Wölfe im Tessin
- 18 SAM-Stadt-Trial
- 19 LIFT-Projekt
- 20 Schnellste Bischofzeller
- 21 Tennisclub bereitet sich auf Saison vor
- 24 Vapefree – Info
- 25 Möhringer Städtle-Fest
- 28 Mitgliederversammlung Museum
- 29 Typorama verzeichnet Besucherrekord
- 32 Sommerlager Jungwacht Blauring
- 36 50 Jahre Mammot Flossrennen
- 41 Leserbriefe

Aus der Kirche und Schule

- 37 Evangelische Kirchgemeinde
- 38 Katholische Kirchgemeinde
- 39 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg – Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 11 Flurnamen
- 13 Markt
- 17 Suchen & Finden
- 21 Umwelttipp
- 31 Rezept des Monats
- 33 Kinderseite
- 34 Impressionen Städtlilauf
- 35 Veranstaltungskalender
- 40 Politik

Wie hast du dir eine Kundschaft über die Stadtgrenzen hinaus aufgebaut?

Ich schätze vor allem die Kundschaft vor Ort sehr. Mundwerbung ist noch immer die beste Werbung. Google sei Dank, sprechen meine Produkte und Dienstleistungen auch Kunden von weiter her an. Diesen gefällt vor allem die Ruhe und Diskretion, die das Städtli vermittelt. Ein für mich positiver Charme, das unser Städtli verleiht und nicht zu unterschätzen ist.

Wie nutzt du Social Media?

Für mich ist das wie ein weiteres Schaufenster. Ein sehr wichtiges Schaufenster. Gerne zeige ich auf dieser Plattform Schmuckstücke, aber immer mit Mass. Ich will nicht, dass es aufdringlich wirkt.

Welche Schmuckstücke trägst du selbst?

Ich habe einen Armreif mit einem hellblauen Turmalin aus Namibia. Die Farbe ist selten. Ohne den Reif gehe ich nicht aus dem Haus, er bedeutet mir sehr viel. Eine Besonderheit daran ist auch der patentierte ausgeklügelte Verschluss. Zudem trage ich eigentlich immer eine schlichte Halskette aus Roségold.

Aktuell ist der Goldpreis sehr hoch.**Was bedeutet das für dich?**

Die Anfragen nach Altgoldankauf haben bei mir im Geschäft zugenommen. Ich habe mich deshalb offiziell als Altgoldankäufer registrieren lassen. Das hat sich herumgesprochen. Für mich bedeutet das auch, dass die Leute grosses Vertrauen in mich haben, wenn sie mit ihren Schmuckstücken zu mir kommen.

Was hat es mit dem elektrischen Retro Bike vor deinem Schaufenster auf sich?

Es wird gerne und oft fotografiert, fast öfter als das Rathaus. Es soll die Spaziergän-

ger auf den Laden aufmerksam machen, zum Schaufenster ziehen. Ich fuhr früher Motorrad, daher die Liebe zum Electric Long Bike. Mir gefallen aussergewöhnliche Dinge.

Gibt es auch Schattenseiten?

Man braucht gutes «Sitzfleisch» und Konzentration. Für das eine oder andere benötige ich mittlerweile ab und zu eine Lupe.

Was für Wünsche oder Visionen hast du für die Zukunft?

Betreffend Namibia habe ich tatsächlich eine Vision. Gerne möchte ich einmal eine geführte Tour in die Minen von Namibia inklusiv Mineraliensuche anbieten. Was man findet, darf man mitnehmen. Nein, Tourenanbieter werde ich jetzt nicht. Aber mit einer Handvoll Leute ins Land reisen und eine Tour machen fände ich spannend.

Was wissen die Leute nicht über deinen Laden?

Dass das hier ein kleiner Hochsicherheitstrakt ist, mit Kameras, Rollgitter und Panzerglas. Oder dass ich, obwohl ich Knill Gold heisse, auch Silberschmuck anbiete. Oder dass es manchmal als Kundengeschenk ein Stadtbier zum Einkauf dazu gibt.

Perspektivenwechsel – das sagt Stammkunde Fritz Hochstrasser

Thomas Knill geht auf einen ein. Er führt Ideen zusammen und bringt auch eigene Vorschläge mit ein. Wenn ich mit einem Wunsch komme, überlegt er sich etwas. Und er hat Zugang zu schönen Edelsteinen. Er hat ein gutes Gespür und ein grosses Wissen. Es ist jedes Mal eine Freude, mit ihm zusammen zu arbeiten.

Fabienne Roth



Eine Geschenkidee aus dem Laden: Schmuck mit emotionaler Bedeutung oder als Glücksbringer. Zum Beispiel ein «Schutzengeli». Auch für Erwachsene geeignet.

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Unterstützung Regelbetrieb «Mittagstisch»



Gemeinsam mit der Volksschulgemeinde, der Kindertagesstätte kibi und der katholischen Kirchgemeinde betreibt die Stadt das Pilotprojekt «Mittagstisch». Kindern von erwerbstätigen Eltern werden dabei während den Schulzeiten viermal wöchentlich kostengünstige Mittagessen in der Stiftsamtei angeboten. Im vergangenen Jahr besuchten im Durchschnitt

täglich acht Kinder den Mittagstisch. Im Juli endet die zweijährige Versuchsphase. Aufgrund der positiven Erfahrungen stimmt der Stadtrat einer Überführung des Projektes in einen Regelbetrieb zu. Die Stadt wird sich – vorbehaltlich der jeweiligen Budgetgenehmigung durch die Stimmberechtigten – jährlich mit 10'000 Franken am Mittagstisch beteiligen.

Einbürgerungen

- Windlin Stefan, geb. 26.07.1976, gemeinsam mit den Kindern Windlin Thomas, geb. 28.04.2006 und Windlin Christoph, geb. 06.06.2008, Schweizer Bürger von Kerns OW, Katzensteig 2, Bischofszell
- Windlin Daniel, geb. 19.03.2005, Schweizer Bürger von Kerns OW, Katzensteig 2, Bischofszell
- Heqimaj Sara, geb. 28.08.2007, kosovarische Staatsangehörige, Rofenstrasse 4, Bischofszell
- Murati geb. Zulji Almira, geb. 09.05.1976, gemeinsam mit den Kindern Murati Sarah, geb. 09.03.2007 und

Murati Kaj, geb. 05.10.2010, serbische Staatsangehörige, Alte Hauptwilerstrasse 4c, Bischofszell

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Handänderungen

Monat März

Grundstück Nr. 1587, 348 m², Lindenstrasse 27, Wohnhaus
Veräusserer Kochgruber Manuel, Sale (England)
Erwerber Meile Lukas und Rickenbacher Carol, Bischofszell

Grundstück Nr. 2169, 1388 m², Schweizersholz, Dörflistrasse 17, Wohnhaus
Veräusserer Baumann Jakob und Fröhlich Doris, Schweizersholz
Erwerber Looser Roman und Jacy, Buhwil

Grundstück Nr. 988, 605 m², Turnerweg 17, Wohnhaus
Veräusserer Miltner Markus, Bischofszell
Erwerber Münger Roland und Rahel, Bischofszell

Grundstück Nr. 923, 730 m², Sonnenstrasse 21, Wohnhaus
Veräusserer Tischhauser Maja, Bischofszell
Erwerber Marti Emmanuel und Lea, Bischofszell

Der Stadtrat lädt ein:

Dienstag, 7. Mai 2024, 19 Uhr
Podium zur Meinungsbildung:
Sanierung Haldenstrasse, Bitzihalle

Dienstag, 4. Juni 2024, 20 Uhr
Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Sonntag, 9. Juni 2024
Urnenabstimmung: Sanierung
Haldenstrasse, Abstimmungslokale

Donnerstag, 1. August 2024, 9 Uhr
1. August-Brunch, Rede um 11 Uhr,
Bitzihalle

Dienstag, 5. November 2024, 19 Uhr
Inforum zu verschiedenen Themen,
Ort noch offen

Amtliche Todesanzeigen

Tubin, Dara

verstorben am 18. März 2024,
Jahrgang 1973, ledig,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Mittlere Lettenstrasse 11

Keller geb. Brühlmann, Cecilia

verstorben am 28. März 2024,
Jahrgang 1935, verwitwet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Stockenerstrasse 2

Wirth geb. Wehrlin, Hilde Christina

verstorben am 1. April 2024,
Jahrgang 1929, verwitwet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Neugütlistrasse 6

Stelitano, Leone

verstorben am 3. April 2024,
Jahrgang 1948, verheiratet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Thurfeldstrasse 2

Mohler geb. Furrer, Cilgia

verstorben am 4. April 2024,
Jahrgang 1963, geschieden,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Unt. Bisrütistrasse 4

Krähenbühl, Werner Rolf

verstorben am 5. April 2024,
Jahrgang 1936, verheiratet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Sattelbogen

Löhner geb. Caligara, Ursula

verstorben am 5. April 2024,
Jahrgang 1945, verwitwet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Fabrikstrasse 34e

Schmid, Ernst

verstorben am 9. April 2024,
Jahrgang 1938, verwitwet,
wohnhafte gewesen in Bischofszell,
Sattelbogen



Erteilte Bau- bewilligungen

Bauherr: Andreas Iten, Fabrikstrasse 12,
Bischofszell

Projekt: Überdachung Eingang westseitig,
Neuerstellung Aussentreppe und
Versetzung Eingangstüre

Lage: Fabrikstrasse 12, Parzelle 481,
Bischofszell

Bauherr: Réka wein + mehr GmbH,
Gerbergasse 1, Bischofszell

Projekt: Gelenkarm-Stoffmarkise

Lage: Gerbergasse 1, Parzelle 90,
Bischofszell

Bauherr: Treuhand Thoma & Graf AG,
Obertor 1, Bischofszell

Projekt: Reklameschilder

Lage: Obertor 1, Parzelle 57, Bischofszell

Bauherr: Roger Bürgi, Steig 5, Bischofszell

Projekt: Erstellung Balkon mit Sitzplatz
Erdgeschoss

Lage: Steig 5, Parzelle 245, Bischofszell

Bauherr: Giuseppina, Vito und Marco
Cicarella, Sonnenstrasse 26, Bischofszell

Projekt: Neubau Wohnung über
bestehenden Garagen

Lage: Sonnenstrasse 26, Parzelle 990,
Bischofszell

Bauherr: Koch Generalunternehmen AG,
Fabrikstrasse 26, Bischofszell

Projekt: Neubau Gewerbe-/ Industriehalle

Lage: Laagerstrasse 3, Parzelle 508,
Bischofszell

Bauherr: Jérôme Indermaur,

Entetswilerstrasse 14, Schweizersholz

Projekt: Neubau Hochsilanlage mit acht
Hochsilos

Lage: Entetswilerstrasse 14.4, 14.5, 14.6,
14.7, 14.8, 14.9, 14.10, 14.11, Parzelle 2644,
Schweizersholz

Bauherr: Peter Frei, Freihirten 5, Hauptwil

Projekt: Umbau Wintergarten

Lage: Marktgasse 5, Parzelle 150,
Bischofszell

Öffentliches Podium zur Haldenstrasse am 7. Mai

Anfang Juni entscheiden die Bischofszeller Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Sanierung der Haldenstrasse. Damit sich die Bevölkerung eine fundierte Meinung bilden kann, findet am 7. Mai ein öffentliches Podium in der Bitzihalle statt.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und wird vom Bischofszeller Journalisten David A. Giger moderiert. Nach einer Einführung in die Thematik durch Fachingenieure und den Stadtrat äussern Befürworter wie Gegner ihre Argumente. Auch die Bischofszeller Parteien sind eingeladen, ihre Standpunkte zu erläutern, ebenso das Publikum. Im Anschluss an die Veranstaltung offeriert die Stadt einen Apéro. Die Urnen-Abstimmung zum Sanierungsprojekt findet am 9. Juni 2024 statt.

(tw)

Anzeige

Fabrikladen

Matratzen
& Polster nach Mass

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr 14–17 Uhr


ab Fabrik!

BADERTSCHER

Feldstr. 9 | 9215 Schönenberg | 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Stadt(ver)führung – öffentliche Stadtführung

Eintauchen in die faszinierende Geschichte der Stadt Bischofszell und dabei Geheimnisse der Gründungsgeschichte, der Baumeister und Leinwandhändler erfahren.

Unsere erfahrene Stadtführerin Vreni Süess wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die malerischen Straßen und Gassen der barocken Stadt Bischofszell führen und auch Einblicke gewähren in geschichtsträchtige Räumlichkeiten.

Die Tore des Rathauses werden geöffnet und laden ein, das eindrucksvolle Interieur zu erkunden. Vom prächtigen Bürgersaal hin zu Stuckaturen und Decken kann der Glanz vergangener Zeiten nochmals erlebt werden.

Der dritte verheerende Stadtbrand in Bischofszell ereignete sich im Jahr 1743 und richtete erhebliche Zerstörung in der Stadt an. Die Flammen vernichteten zahlreiche Gebäude und hinterliessen eine Spur der Verwüstung in der Gemeinde.

Yvonne Sutter

Tourismus, Kommunikation & Marketing



Öffentliche Stadtführung

Freitag, 24. Mai 2024, 18 Uhr

- Treffpunkt: beim Bogenturm, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell
- Dauer: ca. 1,5 Stunden

Kosten

Fr. 10.00 pro Person, inkl.

1 Softgetränk in einem lokalen Betrieb

Bezahlung in bar vor Ort

Eine Anmeldung ist nicht notwendig

Nächste öffentliche Stadtführung

«Rosenführung»

Donnerstag, 13. Juni 2024,

18 Uhr mit Ruth Keller



Impressionen



Ein faules Osterei

In der letzten Marktplatz-Ausgabe berichteten wir vom neuen Bischofszeller Foto-Spot, der an Ostermontag als neues Wahrzeichen auf dem Nagelpark installiert werden sollte. Dieses Osterei entpuppte sich als faules Ei, respektive als Aprilscherz. Das altherwürdige Bina-Firmenschild wird stattdessen im historischen Fundus der Stadt sorgfältig aufbewahrt und als Zeitzeuge den nächsten Generationen zur Verfügung stehen. (red.)

Naturpflegetag für alle

Weil es einfach zu viel ist ohne Unterstützung. Darum organisieren die Stadt Bischofszell und die Bürgergemeinde gemeinsam einen Naturpflegetag mit der Bischofszeller Bevölkerung. Mit vereinten Kräften müssen zum Schutz unserer Flora und Fauna die invasiven Neophyten entfernt und fachgerecht entsorgt werden.

Zum Erhalt von Lebensräumen in unseren Naherholungsgebieten an Sitter, Thur und im Bischofszeller Wald ist es unerlässlich geworden, der Verdrängung von einheimischen Pflanzenarten durch Bekämpfung invasiver Pflanzenarten entgegenzuwirken. Ohne regelmässigen Einsatz wäre der Kampf längst verloren. Da es sehr viele Einsätze erfordert, ist jede Hilfe herzlich willkommen.

Pflegeeinsatz am Samstag, 15. Juni 2024
Am Samstag, 15. Juni 2024 dürfen deshalb alle Freiwilligen unter der Leitung der beiden Förster, Jürg Steffen und Ephraim Dünner, anpacken. Der Pflegeeinsatz dauert von 08:30 – 12:00 Uhr und wird mit einem 'Forstimbiss' nach getaner Arbeit belohnt. Er findet bei jeder Witterung statt. Mit eurer Mithilfe können wir unser Naherholungsgebiet und unseren Wald schützen.

Tiere, Pflanzen und Waldbesucher werden für eure Unterstützung dankbar sein. Wir hoffen auf viele helfende Hände! Weitere Informationen folgen in der Juni-Ausgabe. Mehr zu diesem Thema unter www.bischofszell.ch «Neophyten».

Pascale Fässler, Stadträtin
Ressort Umwelt & Natur
Paul Keller, Präsident Bürgergemeinde

Exotische Problempflanzen kostenlos entsorgen – Helfen Sie mit

Ab dem 25. April können Einwohnerinnen und Einwohner den Neophytensack beim Werkhof Bischofszell beziehen und ihn gefüllt beim Werkhof wieder abgeben. Das Angebot ist für die Bevölkerung kostenlos. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung exotischer Problempflanzen.

Sommerflieder, Einjähriges Berufkraut, Asiatische Staudenknöteriche oder Riesenbärenklau bedrohen einheimische Pflanzen, beschädigen die Infrastruktur oder können sogar die Gesundheit gefährden. In der Eindämmung dieser unerwünschten Gäste sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen – gerade in Privatgärten, auf öffentlichen Flächen, Schutzgebieten oder im Wald.

Kostenloser Entsorgungssack

Um die Weiterverbreitung zu bremsen, ist neben der Bekämpfung die fachgerechte Entsorgung wichtig. Um diese zu erleichtern, steht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Bischofszell ab dem 25. April – pünktlich zum Beginn der Neophyten-Saison – der kostenlose Neophytensack zur Verfügung. Die transparenten 60-Liter-Säcke können beim Werkhof bezogen werden. Die vollen Säcke können ebenso beim Werkhof wieder abgegeben werden. Sie werden in der Kehrichtverbrennungsanlage verbrannt. Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen



Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsenfrüchte. Ein Flyer sowie die Website des Amtes für Umwelt www.neophytensack.ch listen auf, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist. Die Fachstelle Biosicherheit des Amtes für Umwelt Thurgau führt den Neophytensack auf Wunsch der Gemeinden und in enger Zusammenarbeit mit dem Abfallzweckverband KVA Thurgau und dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid ZAB ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.neophytensack.ch

Nicole Büchler Sachbearbeiterin
Bausekretariat, Energie & Umwelt

Vielseitiges Konzertprogramm

Von Klassik über Schlager zu Rock und noch viel mehr: über 20 Konzerte finden während der Rosen- und Kulturwoche statt. Für jeden Musik-Geschmack ist etwas dabei. Einige Highlights, die jetzt schon im Terminkalender Platz finden sollten:

Jubiläums-Highlights für Klassikfans

23. Juni, 17 Uhr: Jubiläumskonzert «La vita é bella» IM Productions, Dani Moos.

International erfolgreiche Solistinnen und Solisten live erleben: «La vie en rose» von Edith Piaf darf ebenso wenig fehlen wie der «Frühlingsstimmenwalzer» von Johann Strauss.

24. Juni, 20 Uhr: «The Baroque Jazz Classics» IM Productions, Dani Moos.

Die Originalwerke von A. Vivaldi, G.F. Händel, G.Ph. Telemann, u.a. werden beibehalten und mit einem leichten, einfühlbaren Swing als «beschwingt, stimmungsvolle Klassik» wahrgenommen.



Caroline Chevin rockt die Bühne.

Frauen-Power im Bischofszeller Rosengarten

22. Juni, 20 Uhr: Caroline Chevin. Die erfolgreiche Innerschweizer Sängerin rockt mit grosser Band die Rathausbühne.

27. Juni, 15 Uhr: Linda Fäh. Erleben Sie einen wunderbaren Schlagernachmittag mit der bezaubernden Schweizer Schlagerfee.

29. Juni, 20 Uhr: Jason Boon Bigband. Ladies Night - eine unerschrockene Bigband und drei umwerfende Frauen, das Versprechen für einen unvergesslichen Event.

«Ritmo Latino», Partyband, Deutsch-Pop und Bewährtes

23. Juni, 10 und 13 Uhr: Ensemble der Brass Band Ecuador. Zusammen mit dem Ensem-

ble der Brass Band del Ecuador und einem Projektchor mit Bischofszellern wird der Gottesdienst um 10 Uhr besonders festlich. Um 13 Uhr verbreiten die fünf Talente aus Ecuador Lebensfreude mit ihrem Mix an südamerikanischen Rhythmen.

25. Juni, 20 Uhr: eXtra-Large. Die Erfolgselemente der Partyband mit Rock, Funk, Soul und Blues sind musikalische Vielseitigkeit, abwechslungsreicher Gesang sowie kraftvolle und tanzbare Grooves.

27. Juni, 20 Uhr: Stadtmusik Bischofszell. Die Stadtmusik und der bekannte Saxophonist Peter Lenzin und der Gitarrist Saki

Hatzigeorgiou begeistern mit Rosenjazz und Blasmusik.

28. Juni, 20 Uhr: Emanuel Reiter & Band. Deutsch-Pop-Songs über bleibende Freundschaften, tiefe Liebe und grosse Dankbarkeit sorgen für einen unvergesslichen Abend.

Nataschia Gava, Marketing / Kommunikation
Rosen- und Kulturwoche



Hier geht's zum vollständigen Konzertprogramm.

Anzeigen

natürlich gesund
cécile germann

Schenken Sie einen Gutschein zum Muttertag - Zeit, die gut tut!

Cécile Germann · Obertor 11 · 9220 Bischofszell · 077 508 84 96
info@praxis-natuerlich-gesund.ch · www.praxis-natuerlich-gesund.ch

„Müde, Schnarchen und nächtliche Atemaussetzer?
Es könnte Schlafapnoe sein.“

Machen Sie den kostenlosen Risikotest!

www.apnoetest.ch

Sleepiz LUNGENLIGA
Mehr Luft fürs Leben

Buchtipp: Die Tage in der Bibliothek Morisaki von Satoshi Yagisawa

Der Titel klingt paradiesisch - nicht wahr?

Eigentlich ist es keine Bibliothek, sondern ein Antiquariat in Tokio, das auf frühmoderne japanische Literatur spezialisiert ist. Darin findet Takako, eine junge Japanerin, Zuflucht und schläft ihren Liebeskummer aus. Sie beginnt mit der Lektüre der unzähligen Bücher im Antiquariat und entdeckt die Macht und Kraft des Lesens. Sie lädt ihren Akku wieder auf, wie sie es einer neuen Bekanntschaft beschreibt, worauf diese erwidert, dass man so eine Ladestation eigentlich gar nie mehr verlassen müsse. Mit Unterstützung ihres Onkels, des Antiquars, bewältigt sie ihren Kummer und findet ihre Lebensfreude wieder. Eines Tages taucht Tante Momoko, die verschwundene



Frau des Onkels, wieder auf. Was der Onkel nicht ansprechen kann, übernimmt nun Takako.

In schlichter Sprache, leichtfüssig und schnörkellos erzählt, ohne ein Wort zu viel – das macht die Geschichte sogar Lesemuffeln leicht zugänglich. Eine berührende, warmherzige Geschichte über die Kraft des Lesens, aber auch über das Hinschauen und Anteil nehmen.

In der Bibliothek Bischofszell und in der Buchhandlung Bücher zum Turm warten «Die Tage in der Buchhandlung Morisaki» darauf, gelesen zu werden.

Andrea Wasem, Bibliothek Bischofszell

Anzeigen



PLAKETTEN AKTION NATUR IM GARTEN

So kommen Sie zur Ihrer «Natur im Garten» Plakette: Prüfen Sie, ob Ihr Garten die nachfolgenden Kriterien der Aktion erfüllt.

1. Einhaltung der Kernkriterien (Verzicht auf Torf, chemisch synthetische Dünger und Pestizide)
2. Naturgartenelemente sollten vorhanden sein (wie Wildsträucher, Naturrasen, ökologisch wertvolle Blumen und Stauden)
3. Bewirtschaftung und Nutzgarten (Komposthaufen, Nützlingsunterkünfte, Kräuterbeete oder ähnliche)

Können die 3 Punkte oben mit «Ja» beantwortet werden, rufen Sie uns an (Telefon 071 424 24 24) oder schreiben Sie eine E-Mail an stadt@bischofszell.ch. Wir besuchen Sie gerne in Ihrem Garten. Der Besuch und die Plakette sind für Sie kostenlos. Detaillierte Informationen siehe QR-Code:



Heimkommen,
um nie mehr
gehen zu
wollen

4.5 ZIMMER-WOHNUNG
ZU VERKAUFEN

Adresse:

Blumenwiesstrasse 7
9220 Bischofszell

Kontakt:

passion4property@hotmail.com



Unterhaltsam bewegende Momente

Die Stadtmusik Bischofszell blickt zufrieden auf die Unterhaltungskonzerte am 23. und 24. März zurück.



Der grosse Publikumsaufmarsch und die gute Stimmung in der Bitzihalle haben alle Erwartungen übertroffen. Zum grossen Erfolg beigetragen haben die Turnerinnen und Turner des TV Bischofszell, die mit akrobatischen Höhenflügen die musikalischen Darbietungen der Stadtmusik Bischofszell grossartig bereicherten. Ein grosser Dank gebührt der Jugendmusik

AachThurland für die fulminante Eröffnung des Unterhaltungsprogramms, Pascal Häderli für die gekonnte Moderation und Küchenchef Roland Brunner für die feine Verköstigung. Ein solches Programm auf die Bühne zu bringen ist nur Dank zahlreicher Sponsoren möglich, die auch dieses Jahr mit Tombolapräsenten, Inseraten, Noten- und Geldspenden ihre Verbundenheit

mit der Stadtmusik Bischofszell bekundeten. Ein herzliches Dankeschön geht insbesondere an unsere OK-Präsidentin Judith Röllin-Burri und unseren Dirigenten Markus Egger, die es verstanden haben, gemeinsam einen unvergesslichen Event auf die Beine zustellen.

Mit Peter Lenzin an der Rosenwoche

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert. Die Stadtmusik Bischofszell steckt bereits mitten in den Probearbeiten für das Rosenkonzert 2024 – zu sehen und zu hören am Donnerstag, 27. Juni, 20 Uhr, an der Rosenwoche auf der Rathausbühne. Zu Gast an diesem Konzert ist der bekannte Saxophonist Peter Lenzin und der Gitarrist Saki Hatzigeorgiou. Die Stadtmusik Bischofszell ist voller Vorfreude auf ein musikalisch vielversprechendes Erlebnis.

Barbara Hettich



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfuhr 2024	Mai	Juni	Juli
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden		08.	
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	08. 22.	05. 19.	03. 24.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	07. 21.	04. 18.	02. 23.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Flurnamen

Tuur

`die Wiese an der Thur` Flurname, Wiese

Quelle: Die Flurnamen des Kanton Thurgaus

Anzeige

SPERRGUT – ENSTSORGUNG SERVICE

Wenn die offizielle Abfuhr nicht mehr kommt: „Toll, ein anderer macht’s“

Hole nach Vereinbarung ab: Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen, Möbel, Plastik, Metall, Stein, Farben, etc.

Entsorge fachgerecht in der KVA, Brocki, Werkhof, etc.

Kosten pauschal ab CHF 10.- oder nach Aufwand

Ruedi Hochstrasser, 079 721 01 80



BÜRGERINNEN- UND BÜRGERBÜRO

Bietet Unterstützung im Austausch mit Behörden bei folgenden Themen:

- ▶ Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- ▶ Erklären von Korrespondenz
- ▶ Hilfestellung beim Ausfüllen der ersten Steuererklärung

Das Bürgerinnen- und Bürgerbüro ist jeweils am Montag von 16.30 bis 19.00 Uhr geöffnet.
Terminvereinbarungen unter Tel. 079 454 08 70 oder per E-Mail buergerbuero@bischofszell.ch.



Bürgerinnen- und Bürgerbüro
Marktgasse 13
9220 Bischofszell



ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Freitag, 24. Mai 2024

Treffpunkt: 18 Uhr, Bogenturm Bischofszell

Dauer: ca. 1h, keine Anmeldung erforderlich

Kosten: CHF 10/Person inkl. 1 Getränkegutschein

Thema: «Stadt(ver)führung»



www.bischofszell.ch

ROSENSTADT
IM THURGAU

NEUER RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID 145 PS



Jetzt Probe fahren.

Bei Ihrem Renault Partner in der Region.



Garage Hofer AG

Weinfelderstrasse 127, 8580 Amriswil

Landstrasse 24, 8595 Altnau

garagehofer.ch

Markt

Der Frühlingsjahrmarkt steht vor der Tür

Im Mai findet nebst dem beliebten Frühlingsjahrmarkt auch der Anstich Rosenbier statt.

Der Frühlingsmarkt steht vor der Tür. Der Warenmarkt präsentiert sich am Freitag, 10. Mai zwischen 8.30 und 18 Uhr mit rund 65 Markthändlern. Angelehnt an die letztjährigen Jahrmärkte werden die Teilnehmer in der Neugasse, Obergasse und im Obertor um die Gunst der Besucher feilschen. Ganz hinten im Obertor und am Hechtplatz werden die Verpflegungsstände anzutreffen sein.

Natürlich wird auch der Lunapark vor dem Schulhaus Obertor nicht fehlen. Ein Kinderkarussell, eine Autoscooter-Bahn, sowie eine Wurf-bude laden zu Spass und Spiel ein.

Wochenmarkt «Anstich Rosenbier»

Mit dem Verein Rosen- und Kulturwoche darf am Samstag, 25. Mai der Anstich des Rosenbieres auf dem Grubplatz genossen



werden. Umrahmt wird die Veranstaltung musikalisch ab 10.00 Uhr mit den «Bischofszeller Böhmischen».

Natürlich erwartet die Besucher des Wochenmarktes auch an diesem Samstag ein vielfältiges und erweitertes Warenangebot.

Anmeldungen ab sofort möglich für den Flohmarkt «Entrümpeln macht Spass»

Interessierte können sich ab sofort für den Flohmarkt vom Samstag, 28. September melden. Dieser wird von 8.30 – 14.00 Uhr durchgeführt.

Anmeldungen an: Marktchef Bischofszell, Bahnhofstrasse 5, Bischofszell, E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch. Der Teilnahmepreis beträgt CHF 15.- / pro Marktstand.

Franco Capelli, Marktchef

FFB Group lanciert neues Upcycling-Produkt

Ein innovatives Produktkonzept macht es möglich: Biertreber wird in einem Food-Upcycling zu einem schmackhaften Fleischersatzprodukt - lokal in der Ostschweiz, zwischen Winterthur und Bischofszell. Erhältlich sind die V-Love-Produkte ab sofort in grösseren Migros-Filialen.

Mit Food-Upcycling- und Kreislauf-Konzepten kann die Migros Industrie einen wichtigen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und weniger Lebensmittelverlusten leisten. Denn weniger Lebensmittelverluste bedeuten mehr Wertschöpfung. Um den Ressourcenverbrauch weiter zu reduzieren, kann ein Rohstoff mehrfach genutzt werden, z.B. durch die Weiternutzung von Nebenprodukten. Genau das geschieht bei der Herstellung der neuen Linie der V-Love Produkte, die sich durch Swissness, regionale Herstellung und kurze Wege auszeichnen. Während des Bierbrauprozesses in der Brauerei Chopfab Boxer in Winterthur entsteht der Nebenstoff Biertreber. Das

Nebenprodukt, das aus Rückständen des Braumalzes bei der Bierherstellung entsteht, enthält Inhaltsstoffe wie Eiweiss, Spurenelemente, Enzyme, Vitamine und Ballaststoffe. Damit ist er wie geschaffen für eine Weiterverarbeitung zum Nassext-rudat. Gleich neben der Brauerei Chopfab Boxer in Winterthur steht der Extruder unseres Produktionspartners Circular Food Solutions. Dem Biertreber werden im Extruder weitere Zutaten beigemischt: Erbsen und Weizen aus Schweizer IP-Suisse Anbau. In diesem Prozess entstehen Basisprodukte, die nun zum kurzen Transport in den Kanton Thurgau bereit sind.

In Bischofszell geschieht der letzte Schritt

In Bischofszell bei der Fresh Food & Beverage Group (vormals: Bischofszell Nahrungsmittel) geschieht der letzte Schritt: die Produkte werden gewürzt und geformt. Es entstehen Burger Patties, Marinated Pieces und Gehacktes. Diese tragen alle das Label «Vegan» der Schweizerischen Vegane Gesellschaft und eignen sich für die Zubereitung in der Pfanne oder auf dem Grill.

Ursula Keel, Leiterin Kommunikation Fresh Food & Beverage Group

Ein Leckerbissen zum Abschluss

Und endlich ist es wieder soweit! Pippo Pollina bei der Literaria. Zum Abschluss des Programmjahres 2023-2024 präsentiert der Kulturverein nochmals einen Leckerbissen. Diesmal Pippo solo – aber nicht weniger imposant und tief sinnig wie sonst! Am Samstag, 11. Mai 2024 um 20 Uhr in der Sandbänkliaula.

Das Programm «Solo in concerto» repräsentiert eine Art Retrospektive an Liedern, Geschichten und Filmen einer wirklich aussergewöhnlichen Karriere. Von Pollinas Debüt in Sizilien mit der Folk-Musik von Agricantus bis hin zu seinem Anti-Mafia-Engagement als Journalist in der damals entstehenden Bewegung gegen die Cosa Nostra in Palermo. Vom Abschied von seiner Heimat Italien zu einer ziellosen Weltreise, über die Strassenmusik und die ersten Konzerte bis hin zu den vielen künstlerischen Begegnungen, die sein Leben veränderten und auch einige internationale musikalische Zusammenarbeiten hervorbrachten: u.a. mit dem Schweizer Linard Bardill, Patent Ochsner und Endo Anaconda von Stiller Has und mit dem deutschen Liedermacher Konstantin Wecker. Kollaborationen mit den legendären italienischen Musikern Franco Battiato, Giorgio Conte, Etta Scollo, Nada, oder Eugenio Finardi, mit dem fran-



zösischen Chansonnier Georges Moustaki, mit der norwegischen Jazzsängerin Rebekka Bakken, sowie mit den Chilenen Inti-Illimani und vielen mehr.

Pippo Pollina – Solo in concerto. Der Künstler allein auf der Bühne. Authentisch und intim. Von Angesicht zu Angesicht. Mit eigenen Liedern und seiner imposanten Stimme. Mit eigenen Erinnerungen und Geschichten eines Lebens voller diverser Erfahrungen. Am 11. Mai auf der Sandbänkli Bühne in Bischofzell.

Der Event ist bald ausverkauft, es lohnt sich, Tickets frühzeitig zu ergattern!

Martin Herzog
Präsident Literaria

Vorverkauf

Bücher zum Turm, Marktgasse 2,
Bischofzell (bar oder Twint)
Reservation: info@literaria.ch
(keine Platzreservation)
Erwachsene Fr. 35.-, Mitglieder Fr. 30.-,
Jugendliche in Ausbildung Fr. 15.-
Türöffnung/Buffer ab 19.00 Uhr

Frühlingserwachen auf dem Bruggfeld

Ende März starteten unsere FCB-Mannschaften in die Frühlingssaison 2024.

Mit kurzem Ferienunterbruch standen alle Mannschaften bis zu den D-Junioren (11- und 12-jährige) im Einsatz. In den folgenden Wochen wurde und wird beinahe täglich ab 17:30 Uhr in allen Juniorenstufen trainiert. Viele Trainer versuchen in ihrer Freizeit ihren Sprösslingen Technik, Koordination und das Zusammenspiel beizubringen.

Enorme Leistung der Trainer und Freiwilligen

Diese vielen Stunden an Fronarbeit kann man nicht hoch genug schätzen. Auch in vielen anderen Sportarten könnten die Vereine ohne diese Leistungen der Trainer und Freiwilligen nicht überleben. Dafür möchte ich mich im Namen des FC`s bei allen Trainern bedanken und meine Wertschätzung

entgegenbringen! Ab dem 20. April kamen auch die Kleinsten unter unseren Kickern zum Einsatz. Seit dem Sommer 2023 werden die Kinder nach dem «Play more Football» Prinzip trainiert, dem neuen Wettspielformat im Kinderfussball. Dank der Kombination von Spielen auf Klein- und Grossfeldern können an den Turnieren alle Kinder mehr spielen, vielseitiger lernen und noch mehr Freude am Fussball entwickeln. Manch ein Ehemaliger oder auch Grossvater kommt da mit seinem Enkel zum Einsatz. Schauen Sie doch mal auf der Internetseite <https://www.football.ch/sfv/kinder-und-schulfussball/play-more-football.aspx> nach. Oder noch besser: Sie kommen aufs Bruggfeld und schauen sich das vor Ort an. Jeweils dienstags, mittwochs oder donnerstags ab 17:30 Uhr kann man

den Kindern bei der «Arbeit» zusehen. Wir wünschen allen Teams eine gute und verletzungsfreie Saison!

FCB-Anlässe im Mai

Sonntag 05.05. 11:00 Uhr Frauenfussball FF-19, FC Bischofzell Grp. – FC Ems Grp.
Sonntag 05.05. 15:00 Uhr 1. Mannschaft Meisterschaft FC Bischofzell – AS Calcio Kreuzlingen
Samstag 25.05 09:30 Uhr Turnier Junioren G / Brack.ch play more football
Sonntag 26.05 Cupfinaltag 2024 in Wittenbach mit unserer 1. Mannschaft im Final.

Pasquale Spring
Präsident FC Bischofzell

Ältestes Open Air der Schweiz feiert 50 Jahre

Das Open Air Bischofzell ist das älteste noch bestehende Open Air Festival der Schweiz und findet dieses Jahr zum unglaublichen 50. Mal statt. Vom 24.-26. Mai 2024 pilgern Musikliebhaber jeden Alters auf den Heuberg in Schweizersholz, um gemeinsam mit dem Verein das Jubiläum zu feiern.

Klein, fein, unkommerziell – das Open Air Bischofzell ist seinen Wurzeln bis heute treu geblieben und schafft gemeinsam mit dem Publikum eine herzlich familiäre Atmosphäre auf dem Gelände. Es begeistert mit einem grossen Lagerfeuer, gemütlichem Camper- und Zeltplatz, selbstgemachtem Essen und einem abwechslungsreichen Musikprogramm.

Dodo und China zum Jubiläum

Zum 50. Jubiläum bedankt sich der Verein bei seinen treuen Fans und plant bereits am Freitag ein grosses Musikprogramm auf der Hauptbühne ein. Als Headliner und strahlende Highlights des Festivalprogramms zeichnen sich die Schweizer Reggae-Grösse Dodo und die Rocklegende China aus. Am Samstag geht es munter weiter und die alteingesessenen Openairfans können sich auf ein paar bekannte Gesichter auf der Bühne freuen. Somit ist auch Düde Dürst mit seiner Progressive Rock Band Krokodil wieder mit von der Partie. Die Pioniere der Schweizer Rockgeschichte spielten bereits 1971 am ersten Open Air Bischofzell, erlangten in den 70er Jahren weltweites Ansehen und spielten als «Einheizer» für Pink Floyd, Uriah Heep und weitere Topacts. Nun sind sie wieder zurück auf der Bühne des Open Air Bischofzell. Ergänzt wird das Musikprogramm mit weiteren Acts wie zum Beispiel die junge Prager Band «Doctor Victor», welche in den letzten Jahren unter anderem als Vorband für AC/DC und Deep Purple unterwegs war.

Line Up

Freitag

17.00 – 18.00 Beyond The Fields
18.45 – 19.45 DavidDiAlma
22.45 – 00.15 China

Samstag

13.30 – 14.30 (Newcomer)
15.15 – 16.15 Private Blend
17.00 – 18.00 Al-Berto&The Freid Bikinis
18.45 – 19.45 Krokodil
20.30 – 22.00 Dodo
22.45 – 24.00 Doctor Victor
00.24 – 02.00 Boost

Sonntag

10.00 – 11.00 Diet!Rock
11.45 – 13.00 Remo B & The Keys

Vorverkaufsstellen (CHF 60.- für Fr & Sa)

Bischofzell: Rest. Adler, Sternen Bar, Schlarpe Club / Amriswil: Irish Eyes Pub / Weinfeld: Jack's Café / Kreuzlingen: Blaues Haus Musikbar / St. Gallen: Maverick's Cocktail Bar, BRO Records / Wintertur: Albani

Eintritt Sonntag frei mit Sonntagsbrunch, Kinder bis und mit 13 Eintritt frei, Grosse Zeltplatz, Familienzeltplatz & Büssli / Camper-Platz (CHF 20.- / Fahrzeug und Stellplatz)



Nadine Keller, Präsidentin
Open Air Bischofzell



Bühne des Bischofzeller Open Air's 1982.

Helferaufruf

Wir brauchen enthusiastische Helferinnen und Helfer in verschiedenen Bereichen. Ob hinter der Bar, in der Festwirtschaft, bei Auf- und Abbau oder an der Eintrittskasse, wir finden für alle das passende Ämtli.

Was wir bieten:

- ein einzigartiges Erlebnis hinter den Kulissen des Festivals und die Möglichkeit, Teil eines engagierten Teams zu sein
- Die Chance, neue Fähigkeiten zu erlernen und Erfahrungen zu sammeln
- Je nach Einsatz freien Eintritt zum Festival und Verpflegung

Hast du Lust, bei uns mitzumachen?
Melde dich bei Lukas unter:
crew@openairbischofzell.ch.

Französische Berge

Kino-Abend am 24. Mai 2024 im Bistro zuTisch mit dem Film «Les Choses simples».



Auch wenn die Tage länger werden und das frühlingshafte Wetter einlädt, gemütliche Stunden draussen zu verbringen, ist ein Kinoabend im zuTisch stets eine gute Wahl.

Diesmal wird das Publikum in die französischen Berge von Auvergne-Rhône-Alpes entführt.

Film Les Choses simples

Vincent rast von einem Termin zum anderen. Hierfür gönnt sich der hyperagile Manager auch mal eine Fahrt im schnittigen Cabrio. Doch dieses gibt eines Tages auf der entlegensten Landstrasse seinen Geist auf. Vincent ist am Durchdrehen, als ein grummeliger Motorradfahrer daher rattert und Hilfe anbietet. In seiner Hütte stellt sich der Retter als Pierre vor, der seit Urzeiten in und mit der Natur lebt. Vincent ist verwirrt, doch nach und nach tastet er sich in die faszinierende Welt des Selbstversorgers vor. Ein Feelgood-Movie über die Kunst des Glücklichseins. Von Eric Besnard, Frankreich, 2023, FR (Deutsche Untertitel), 95 Minuten.

Carmela Castagna
Verein kulTisch

Kino-Abend

Freitag, 24. Mai 2024, 20 Uhr
Bistro zuTisch, Marktgasse 5, Bischofszell
Eintritt CHF 10.- / 15.-
Barbetrieb ab 19 Uhr
Kontakt: kultisch@bluewin.ch
Telefon 077 466 59 14
Reservation möglich

Anzeige

TKB KÄSSELI-LEERTAG BISCHOFZELL 22. Mai 2024

Liebe Kinder

Bringt Eure gefüllten Sparkässeli am Mittwoch, 22. Mai 2024 bei der TKB Bischofszell vorbei – es lohnt sich! Habt Ihr mehr als zehn Franken auf Eurem Carlo-Konto gespart, gibt es zusätzliche fünf Franken von der TKB geschenkt!

*Wir freuen uns auf Euch.
Euer Team der TKB Bischofszell*



Der Eisbär Carlo ist an diesem Tag von 13.30 Uhr bis 14.45 Uhr anwesend.


**Thurgauer
Kantonalbank**
FÜRS GANZE LEBEN

Bischofszeller Wölfe im Tessin

Am letzten Ferienwochenende reiste ein grosses Wolfsrudel ans «Torneo Primavera» nach Bellinzona.



Mit im Gepäck hatten wir reichlich Power, gute Laune und viel Spass. Die Zugfahrt war lustig, aber auch ziemlich laut. Übernachten durften wir in einer Zivilschutzanlage, ein grosses Abenteuer. Nach einer Runde Werwolf oder UNO, schliefen alle schnell und müde ein.

Viel Einsatz und grosse Motivation

Am Samstag standen fünf Spiele der D-Junioren gegen Tessiner- und Bündner-Mannschaften auf dem Programm. Es war ein harter Kampf, denn besonders die Churer waren ziemlich stark. Von hohen Siegen, knappen Niederlagen und spannenden Unentschieden war alles dabei und zwischendurch fragten wir uns, ob die Tessiner das Unihockey mit dem Rugby verwechselt haben. Schnell schlossen wir Freundschaft mit den Teams von Unihockey Chur, so konnten wir uns gegenseitig lautstark unterstützen. Nach einem gemütlichen Piz-

zaessen krochen wir am Abend in unsere Schlafsäcke und schliefen schnell ein. Viel Einsatz und grosse Motivation war auch am 2. Spieltag der E-Junioren spürbar. Wir Thurgauer dominierten klar und konnten alle vier Spiele für uns entscheiden. Nebst einer Medaille war ein Mittagessen bei McDonald's die Belohnung für eine grossartige Leistung. Während auf der Heimfahrt einigen unserer Begleitpersonen die Augen schnell zufielen, war das Wolfsrudel bis zur Ankunft in Bischofszell topfit. Wir sind uns einig, auch in der nächsten Saison geben wir Vollgas, mit dem Ziel, wieder ins Tessin reisen zu dürfen.

Elia Eugster und Livio Hauser



Suchen & Finden

Originelle 2-Zimmer-Wohnung

In der Altstadt Bischofszell vermieten wir im Haus PELIKAN an der Marktgas- se 10 eine originelle 2-Zimmer-Wohnung an Single / Nichtraucher per 1. Juni 2024 oder nach Vereinbarung Monatsmiete Fr. 850.- exkl. Nebenkosten spezielle Atmosphäre, heimelig.

Auskunft:

079 311 25 64 Frau Lisa Mattle

Detail-Unterlagen über:

lisa.mattle@bluewin.ch

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inserate@bischofszell.ch senden.

Kulturbühne

Gardi Hutter zu Gast in der Kobesenmühle am 5. Mai 2024, 10 Uhr im Freien, bei sehr schlechtem Wetter unter Dach, ungeheizt.

Veranstalter ist die Stiftung Wilhelm Lehmann / Bibliothek Sproochbrugg. Im Rahmen der Kulturbühne 2024 ist die bekannteste Clownin der Schweiz, Gardi Hutter, und die Autorin Denise Schmid zu Gast. Sie lesen und erzählen aus der Biografie «Trotz allem. Gardi Hutter». Der Anlass ist eine Mischung aus Lesung und Gesprächen und offenbart einen Blick hinter die Kulissen einer künstlerischen Biografie, die geprägt war von einer katholischen Kindheit, durchdrungen von einer rebellischen Achtundsechzigerin und am Ende zu einer der vielleicht witzigsten Schweizer Feministinnen wurde. Bei einem Apéro (Unkostenbeitrag) bietet sich die Möglichkeit für eine Begegnung mit Gardi Hutter und Denise Schmid. Anschliessend ist die Ausstellung in der Kobesenmühle bis 17.00 Uhr geöffnet. Anmeldung erforderlich und gerne per E-Mail an bibliothek@sproochbrugg.ch oder info@kobesenmuehle.ch.

Cornelia Scherrer

Es geht um Geschicklichkeit

Am 25. Mai 2024 findet der 15. SAM-Stadt-Trial Bischofszell statt. Der bei den Athleten und Zuschauern beliebte Sport-Anlass wird wieder im gleichen Rahmen in der Umgebung Oberstadt/Bitzi/Städeli/Sattelbogen stattfinden.

Der Eintritt für diesen Sport-Anlass ist frei. Gestartet wird ab 12 Uhr bei der Bitzihalle. Bis ca. 17 Uhr werden die etwa 60 Teilnehmer 4 Runden absolvieren. Der Wettbewerb zählt zur SAM-Schweizermeisterschaft. Da es beim Trial nicht um Zeit, sondern um Geschicklichkeit geht, sind die Lärmemissionen gering. Die Fahrer sind in der Pflicht, sich rücksichtsvoll zu verhalten.

An- und Wegfahrten gewährleistet

Bei der Bitzihalle lädt eine Festwirtschaft zum Verweilen ein. Um 18 Uhr findet dort die Siegerehrung statt.

Die Aufbauarbeiten beginnen am Freitag bei der Bitzihalle. Dafür sind gesperrt: Bitziwiese von Freitag 12 Uhr bis Samstag 22 Uhr und Bitzihalle-Rasenplatz von Samstag 6 bis 22 Uhr.

Der Durchgangsverkehr wie die An- und Wegfahrten im gesamten Obertor-/Bitzigebiet sind während der ganzen Veranstaltungszeit gewährleistet. Wir bitten die Anwohner um Verständnis, wenn die Teilnehmer am Samstagnachmittag bei ihrer Liegenschaft vorbeifahren.



Gross und Klein sind konzentriert bei der Sache.

Die Arbeitsgemeinschaft aus MC Bischofszell, Trial-Team-Ostschweiz und MSC Degersheim bedankt sich herzlich beim Stadtrat, den Landbesitzern und Anwohnern für das grosszügige Entgegenkommen und die Unterstützung.

Wir freuen uns auf viele Besucher, welche die spektakulären Fahrten der Trialisten jeden Alters aus nächster Nähe mitverfolgen können.

Felix Büeler, OK SAM-Stadt-Trial

Anzeige

**Jetzt kaufen
und Platz sparen!**

Set Preis Fr. 1690.-
inkl. MwSt. und VRG
statt Fr. 3080.-

AEG - Waschturm
Waschmaschine und Trockner
pezag24.ch



Mit
kostenlosem
Zwischenbausatz!



Pezag Elektro AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch

pezag²⁴

Übergang ins Berufsleben

Kürzlich besuchte die Lift-Gruppe den Lehrbetrieb Künzle Automobile AG in Bischofzell. Organisiert wurde dieser Event von der Lift-Projektleiterin Annamarie Zeberli. Sie begleitet und fördert die LIFT-Gruppe Bischofzell und bereitet sie auf den Einstieg in die Berufswelt vor.

«Der Wechsel von der Schule in die Berufswelt ist eine der grössten Herausforderungen im Leben», betont der 39-jährige Geschäftsführer Patrik Künzle. Die Schülerinnen und Schüler erhalten von ihm wichtige Informationen bezüglich des Übergangs ins Berufsleben. Schon als Schüler setzte sich Patrik Künzle Berufsziele. Strebsam und mit viel Durchhaltevermögen erreichte er mit 23 Jahren ein grosses Ziel. Heute führt er zwei Autogaragen mit 15 Mitarbeitenden und bildet fünf Lernende aus.

Möglichst viel schnuppern

Er rät den Zuhörenden, möglichst viele Schnupperlehren zu absolvieren, um herauszufinden, was einem gefalle oder eben nicht. Der Wille und die Motivation der Heranwachsenden spielen eine enorm wichtige Rolle, die zu einem erfolgreichen Lehrabschluss beitragen.

Natürlich dürfen sich Schülerinnen und Schüler über einen Lehrvertrag freuen. Doch der Abschluss eines Lehrvertrages sei noch kein Garant für ein Anstellungsverhältnis. Er erwarte von den Lernenden bis Abschluss der 3. Sekundarstufe Einsatz und Motivation.

Annamarie Zeberli
LIFT - Projektleitung



Anzeige

 **POLIPRAXIS**
WALDKIRCH



Dorfstrasse 6a, 9205 Waldkirch
Fon 071 433 15 13
Mail polipraxis.waldkirch@hin.ch
Web www.polipraxis.ch

Kinder-Sprechstunde in der Polipraxis Waldkirch

Seit September 2023 bietet die Polipraxis Waldkirch neben der Hausärztlichen Sprechstunde von Dr. med. Thomas Ammann auch eine Pädiatrische Sprechstunde an.

Eltern haben die Möglichkeit ihre Kinder jeweils an fünf Tagen in der Woche für die Kinderärztliche Sprechstunde anzumelden. Kinder ab Geburt bis ins Jugendalter sind herzlich willkommen. Es werden Familien aus der Region berücksichtigt, welche noch keinen Kinderarzt / Kinderärztin haben.

Herr Dr. med. Ivo Iglowstein und Frau Dr. med. Mirjam Eilers, welche im Mai starten wird, werden die Sprechstunde künftig parallel zur hausärztlichen Versorgung weiterführen. Die Polipraxis bedankt sich bei den Herren Dr. med. Andras Hohl und Dr. med. Ivo Iglowstein für die geleistete Aufbauarbeit und heisst Frau Dr. med. Mirjam Eilers herzlich willkommen.

Für weiterführende Fragen steht Ihnen die Polipraxis Waldkirch gerne zur Verfügung.



Bischofszell rennt

Wir freuen uns, am Freitag, 31. Mai wieder eine schnellste Bischofszellerin und einen schnellsten Bischofszeller zu küren.

In verschiedenen Alterskategorien treten Klein und Gross über eine Sprintdistanz von 60 bzw. 80 Metern gegeneinander an. Start der Läufe ist um 18.00 Uhr. Die Anmeldung ist bereits ab 17.30 Uhr möglich. Für die Stärkung zwischendurch ist durch

unsere Festwirtschaft gesorgt. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende.

Roman Hemmerle
Präsident TV Bischofszell



Leiterin gesucht

Für das Muki-Turnen ab dem Schuljahr 2024/2025. Arbeitest du gerne mit Kindern? Du hast Spass, die Bewegungsfreude der 3-4 Jährigen zu fördern?

Wir spielen, klettern, hüpfen, schaukeln und singen gemeinsam – Spass an der Bewegung und miteinander turnen stehen dabei im Vordergrund. Bei kleinen Spielen, Kletterparcours und spannenden Posten geniessen die Kinder eine unbeschwerte Stunde mit ihrem Mami oder Papi. Wir treffen uns in zwei Gruppen jeweils am Donnerstagmorgen von 8:45 – 9:45 Uhr und von 10:00 – 11:00 Uhr in der Bruggwiesenhalle in Bischofszell. Das Muki-Jahr startet nach den Herbstferien und dauert bis zu den Pfingstferien. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich doch bei Stephanie Scherrer 071 420 07 48 oder unter muki@tvbischofszell.ch.

Roman Hemmerle
Präsident TV Bischofszell



Impressionen



Osterhasen zu Besuch

Am Ostersonntag wurden die Bewohnerinnen und Bewohner des Bürgerhofs von zwei flauschigen Osterhasen überrascht. Die Freude über die süssen Ostersäckli und den Besuch war gross.

Foto: zVg



Umwelttipp

Grünes Paradies dank mehr Nachlässigkeit

Gartenfans juckt es im Frühling in den Fingern. Spüren Sie es auch? Zeit, sich die Hände schmutzig zu machen. Wenn Sie dabei in den ersten warmen Sonnenstrahlen auf ein ungezähmtes Chaos treffen und erst mal ordentlich aufräumen müssen, haben Sie im Herbst alles richtig gemacht.

Mache Traditionen halten sich hartnäckig, auch wenn sie längst überholt sind. So auch bei der Gartenpflege. Wer schon im Herbst emsig sämtliche verdorrten Pflanzenreste schneidet, alle Beete leer räumt und jeden welken Blätterhaufen akribisch entfernt, mag sich an der perfekten Ordnung freuen. Der Natur hingegen tut man damit keinen Gefallen.

Im Herbst alles liegen lassen

Die Profis hingegen wissen um die Anziehungskraft des ungeordneten Gartens – und lassen im Herbst einfach alles liegen. So können sich hier unzählige Insekten

und auch Igel ihre Winterquartiere einrichten; in den verborgenen Winkeln, im abgefallenen Laub und unter Ästen finden sie Schutz und Ruhe. Einen naturnahen Garten schätzen auch die Vögel besonders im Frühjahr sehr: Sie nutzen jetzt die Überreste aus dem vergangenen Jahr, um sich für den neuen Lebenszyklus vorzubereiten, und bauen ihre Nester aus dem reichhaltigen Materialangebot – je unaufgeräumter, desto prächtiger ist diese natürliche Fundgrube.

Plagt Sie nun beim Blick auf Ihr perfekt aufgeräumtes Idyll vom letzten Herbst ein schlechtes Gewissen? Keine Sorge, jede

neue Gartensaison ist eine frische Chance: Erlauben Sie Ihrem Garten ruhig auch im Frühling, seine wilde Seite zu zeigen. Ein gesundes Mass an Unordnung sorgt immer für mehr Leben. Ein insektenfreundlicher Garten ist das schönste Geschenk an die Natur.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Tennistraining unter Palmen

31 tennisbegeisterte Spielerinnen und Spieler vom Tennisclub Bischofszell verreisten Mitte April gemeinsam in die Wärme zum Vorsaisons-Training.


Dort wurden in mehreren Kursgruppen Technik, Taktik und Ausdauer trainiert. Nebenbei genoss die Gruppe die köstliche Verpflegung im Hotel, das abendliche gemeinsame Dinner im Garten und diverse Nebenaktivitäten wie Beachvolleyball, Jassen und Karaoke-singen. Der TCB freut sich auf die anstehende Sommersaison, welche witterungsbedingt um eine Woche verschoben wurde. Nichtsdestotrotz fand der gemütliche Eröffnungsbrunch im Clubhaus – Dank des Cheminéeofens – statt. Für die Schnupperkurse Anfangs Mai hat es noch Plätze frei: Infos und Anmeldung unter www.tcbischofszell.ch.

Tennisclub Bischofszell TCB



Zu Gunsten von

TISCHLEIN DECK DICH
Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe

frittiert der  Club Oberthurgau am Bischofszeller Jahrmarkt (10. Mai 2024)

feini Zanderchnusperli und Pommes Frites

und zum Dessert offerieren wir
Kaffee und köstliche Kuchen.



Elektro Niklaus AG
9220 Bischofszell, +41 71 422 37 37
www.enb.ch

Niklaus

Clevere Ladelösungen für Ihr Elektroauto

Der Elektromobilität gehört die Zukunft

Sie verändert nicht nur unser Strassenbild, sondern erfordert völlig neue Lösungen für unsere Infrastruktur. Benötigen Sie clevere Lösungen für einzelne oder mehrere Ladestationen? Wir planen Lademanagementsysteme so, dass diese optimal auf Ihre Kapazitäts- und Sicherheitswünsche zugeschnitten sind. Wir stehen Ihnen von der Auswahl der passenden Geräte bis zu Installation zur Seite und sind auch nach der Integration für Sie da.



Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
Group

 **Buchmüller GmbH**
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

☎ 071 422 42 59
✉ mabu@bluewin.ch
🌐 buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



Wir suchen für unsere Metzgerei ein/e

VERKÄUFER/-IN

(Stundenlohn)

- Jeweils Mittwoch (Vormittag), Donnerstag und Samstag
- Ca. 15-20 Stunden pro Woche
- Arbeitsort: Sitterdorf

Deine Aufgaben:

- Mitarbeit im Laden
- Vorbereitung
- Reinigungsarbeiten

Wir bieten:

- Faire Entlohnung
- Mittagsverpflegung (warm)
- Selbständige Arbeitsweise
- Familiären, unkomplizierten Umgang

Bei Interesse melde Dich bitte unter der Telefonnummer:

071 422 28 74 oder direkt im Laden.

Wir freuen uns auf Deine Rückmeldung.

Familie Otto Baumgartner



Otto Baumgartner-Wagner
8589 Sitterdorf

Metzgerei +
Viehhandlung



Wir produzieren und sanieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Sitzplatz- und
Balkonverglasungen
- Vordächer · Treppen
- Balkone · Türen · Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen · Markisen

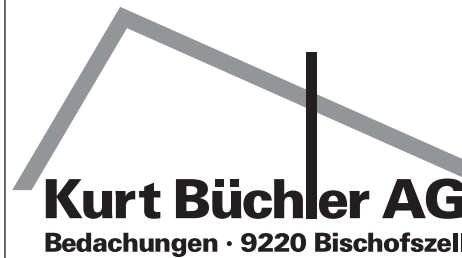
DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH

STOBAG
GOLD PARTNER

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch



bürgibaut.ch



Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

Ralph Lehmann Schreinerei Umbauten, Küchen, Möbel



innen
ausbau

Ralph Lehmann GmbH
dipl. Schreinermeister
Laubeggstrasse 3
9220 Bischofszell
Tel. 071 420 03 00



TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella

Stockerweidstrasse 10

9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch

www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



Oswald ZU HAUSE ENTSPANNEN
Gartenbau AG
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch

Plattform «Vapefree.info» unterstützt Eltern und Lehrpersonen

Längstens ist das Thema «E-Zigaretten» auch in Schulen und Familien angekommen. Gemäss der HBSC-Studie haben 25 Prozent der 15-Jährigen in den letzten 30 Tagen eine E-Zigarette geraucht. Kinder können E-Zigaretten legal am Kiosk kaufen. In den meisten Schweizer Kantonen fehlt zum jetzigen Zeitpunkt eine gesetzliche Regulierung: E-Zigaretten unterliegen dem Lebensmittelgesetz.

Den Eltern und Lehrpersonen fehlten bisher einfache und verlässliche Informationen sowie konkrete Tipps, wie sie das Thema ansprechen sollen. Vapefree.info schliesst diese Lücke:

Die von der Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz und der Lungenliga Tessin entwickelte Informationsplattform wird vom Tabakpräventionsfonds im Rahmen des Programms Free.Fair.Future unterstützt.

Die Inhalte stehen in drei Landessprachen zur Verfügung und richten sich speziell an



Lehrpersonen, Eltern und Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen.

Die Lungenliga Thurgau nimmt die zentrale Rolle der Multiplikatorin ein und sensibilisiert mittels Informationsoffensive.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.vapefree.info/de/

Lungenliga Thurgau



Weitere Informationen zu Vapefree

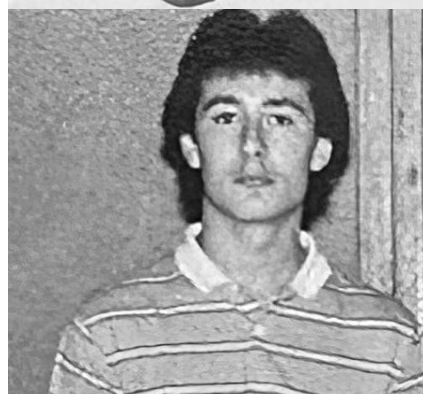
Anzeige

Paolo Righetti - 40 Jahre Firmentreue



Am 23. April 1984 als Lehrling Spengler - Sanitär Installateur eingetreten, heute als toller, wertvoller Mitarbeiter gefeiert.

Herzlichen Dank Paolo!



1984 am 100-Jahr-Jubiläum



40 Jahre später

140 Jahre

Möhringer Städtle-Fest

Alle zwei Jahre wird in Möhringen zwei Tage lang ausgiebig gefeiert, gesungen und gelacht: Beim Möhringer Städtlefest. In diesem Jahr ist es wieder soweit und das Programm kann sich wirklich sehen lassen.

Das Städtlefest beginnt am Samstag, 6. Juli mit der feierlichen Eröffnung um 14:00 Uhr beim Rathaus. Die mitwirkenden Vereine lassen sich jeweils gute Unterhaltung einfallen und bieten eine breite Palette an Verpflegung. Das Fest dauert bis Sonntagabend, 7. Juli um 18:00 Uhr.

Unterhaltung auf drei Bühnen

Beim musikalischen Programm haben sich die Veranstalter des Möhringer Städtlefest nicht lumpen lassen. Auf den insgesamt drei Bühnen (eine am Rathaus, eine in der Mittleren Gasse und eine an der Mittleren Gasse am Gasthof Löwen) treten Bands mit verschiedenen Musikrichtungen auf. Mit dabei sind die tollen Bands für Jung und Alt. Außerdem treten die «Donne-wagges» und der Fanfarenzug Möhringen als Laufgruppen auf. Auch verschiedene Musikvereine sorgen für gute Unterhaltung und für die Mutigen gibt es wie jedes Jahr auch wieder eine Karaoke-Bühne mit DJ. Am Samstag startet um 15 Uhr an der Rathausbühne der Städtlelauf. Hierbei gibt es zwei verschiedene Strecken: Der 10,2 km Hauptlauf über 6 Runden oder der 3,4 km Städtle-Lauf-Light über 2 Runden. Die Teilnehmer können ihre Meldegebühren direkt bei der Startnummernausgabe bezahlen. Anmeldungen sind per E-Mail (stefan.rintsch@kabelbw.de) an Stefan Rintsch möglich. Auch Spätentschlossene können



sich bis zu 30 Minuten vor dem Start noch nachmelden – ohne weitere Gebühren. Wer noch mehr Informationen über das Städtlefest möchte, findet diese unter www.staedtlefest.de. Natürlich ist auch durch die zahlreichen Vereine vor Ort für

das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher bestens gesorgt.

Josef Mattle, Präsident
Partnerstädteverein Bischofszell

Anzeigen

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

MR SANITÄR

071 422 11 13

140 Jahre

Wir brauchen Verstärkung!



Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Pflegefachfrau / Pflegefachmann HF, DNII, KWS, AKP Pensum 40 - 100 %

Die Spitex Oberthurgau ist für die Städte Amriswil und Bischofszell sowie für die Gemeinden Hefenhofen, Sommeri, Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Aufgabenbereich: Als Pflegefachperson der Spitex-Dienste bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Sie arbeiten gerne in einem interdisziplinären Team, eigenverantwortlich und selbständig und tragen die Fachverantwortung Palliative care. Sie sind kundenorientiert, engagiert und flexibel, lieben Herausforderungen und lernen gerne dazu.

Anforderungsprofil: Diplom in Pflege HF, DN II, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Flexibilität, Führerausweis

Wir bieten selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Pflege zu Hause, ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Fortbildung. Eine seriöse Einarbeitung ist uns sehr wichtig. Wir sind ein erfahrener Lehrbetrieb für HF und FaGe.

Interessiert? Ein motiviertes Team wartet auf Sie!

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Ihre Bewerbung per E-Mail:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
E-Mail maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Heimstrasse 15
8580 Amriswil
Telefon **071 414 35 35**



Für unser überschaubares Alters- und Pflegeheim mitten in der Altstadt von Bischofszell suchen wir aktuell kompetente, teamfähige und fröhliche

- **Fachangestellte Gesundheit 40% - 80%**
- **Dipl Pflegefachfrau/mann HF, DNI, DNII, AKP
20% - 100%**

Wir bieten Ihnen ein modernes, überschaubares Arbeitsumfeld, in dem Sie Ihre Fähigkeiten und Ihre Persönlichkeit einbringen und etwas bewegen können. Details unter www.buergerhof-bischofszell.ch oder QR-Code:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Bürgerhof- Wohnen im Alter
Frau Ulrike Lutz
Marktgasse 36
9220 Bischofszell
071 422 12 64
ulrike.lutz@bischofszell.ch
www.buergerhof-bischofszell.ch



Wir brauchen Verstärkung!



Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe/Fa SRK / DNI Pensum 40 - 100 %

Die Spitex Oberthurgau ist für die Städte Amriswil und Bischofszell sowie für die Gemeinden Hefenhofen, Sommeri, Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Aufgabenbereich Als Fachfrau/Fachmann Gesundheit bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung. Sie arbeiten gerne in einem interdisziplinären und motivierten Team, eigenverantwortlich und selbständig. Sie sind kundenorientiert, engagiert und flexibel, lieben Herausforderungen und lernen gerne dazu.

Anforderungsprofil Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe, Fa SRK oder DNI, hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit, Flexibilität, Führerausweis.

Wir bieten selbständige, abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Pflege zu Hause, ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur Fortbildung. Eine seriöse Einarbeitung ist uns sehr wichtig. Wir sind ein erfahrener Lehrbetrieb für HF und FaGe.

Interessiert? Ein motiviertes Team wartet auf Sie!

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Ihre Bewerbung per E-Mail:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
E-Mail maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Heimstrasse 15
8580 Amriswil
Telefon **071 414 35 35**



Wir sind ein aufgestelltes Team, welches mit Herzblut nach gemeinsamen Erfolgen strebt. Wir arbeiten zusammen auf Augenhöhe und pflegen einen respektvollen und kollegialen Umgang.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ 20% - 60%

Unser Angebot:

- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- Ein aufgestelltes und engagiertes Team
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Moderne Sozialleistungen und Lohnzusatzleistungen (z.B. gratis Parkplätze für alle Mitarbeitende, 5 Wochen Ferien / ab 50 Jahre: 6 Wochen, gratis Pausengetränke und Znüni)

Dein Beitrag

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachfrau/-mann Hauswirtschaft EFZ
- Flexibilität und Bereitschaft zu Wochenenddiensten
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Exaktes und speditives Arbeiten
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Selbständigkeit
- Angenehme Umgangsformen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Folgende Aufgaben warten auf dich:

- Bewohnendenzimmer und öffentliche Räume den hygienischen Anforderungen entsprechend reinigen
- Unterhalts- und Zwischenreinigung
- Mithilfe in der Grundreinigung

Dein Weg zum beruflichen Glück in einem vielseitigen und motivierenden Arbeitsumfeld:
bewerbung@sattelbogen.ch

Fragen sind sehr willkommen:
Nadja Menzi
Teamleiterin Reinigung und Lingerie
Mitglied des Kadern
Direktwahl: Tel. 071 424 03 52



FDP

Die Liberalen
Bischofszell



Sibylle Moopanar



Christoph Maurer



Pascale Fässler-Bächinger



Christian Hinterberger



Roger Fanetti



René Landenberger

Wir danken herzlich
für Ihre 890 Stimmen!

fdp-tg.ch

Grossratswahlen 2024

fässler

Schreinerei Holzbau Fenster



Schreiner EFZ (m/w)

Zimmermann EFZ (m/w)

Offene Stellen!

- ✓ Spannende Projekte
- ✓ Verantwortung
- ✓ Junges und aufgestelltes Team
- ✓ Attraktiver Lohn
- ✓ Berufliche Perspektiven



Interessiert? Weitere Infos findest du hier:



SATTELBOGEN

WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

Bilderausstellung

Frau Wendy Helmes stellt im SATTELBOGEN-Restaurant ihre Zeichnungen und Gemälde mit gemischten Techniken wie Acryl, Öl, Spraypaint und Tinte aus.

Thema: «Vom Gipfel zum See»

Sonntag
5. Mai, 10:00 Uhr

Stadtmusik Bischofszell
Geburtstagsständchen

Sonntag
26. Mai, 15:00 Uhr

Jagdhornbläser Hubertus St. Gallen

Voranzeige

1. Juni
11:00 Uhr – 16:00 Uhr

SATTELBOGEN Fest
Motto «Schlagerparty»

- Unterhaltung
- DJ Cocodrillo Sandmann
 - Hausführungen um 14:00 Uhr und um 15:00 Uhr
 - Treffpunkt am Empfang
 - Musikalische Überraschung

Kulinarisches

- Allerlei vom Grill à discrétion

Anmeldung erwünscht

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell · Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 · Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch

ETG EGGSTEI

HERZLICH WILLKOMMEN

Mai 2024

Es ist alles erlaubt, aber nicht alles ist hilfreich. Es ist alles erlaubt, aber nicht alles ist gut.

1. Korinther 10.23

Sonntag 05.05.	10.00	Gottesdienst
Donnerstag 09.05.	10.00	Auffahrtsgottesdienst in der Jakobshütte Güttingerwald; mit Anmeldung, Grillplausch
Sonntag 12.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Chilekafi
Mittwoch 15.05.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag, 19.05.	10.00	Gottesdienst mit Norbert Lieth, Mitternachtsruf
Sonntag 26.05.	10.00	Gottesdienst

Simultan-Übersetzung Gottesdienste in Portugiesisch

Während Gottesdienst: Kids-Treff

Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr

An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen

Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00

Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00

Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch

Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch

ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell

Museum zieht schwungvoll weiter

Viele Mitglieder freuten sich an ihrer Versammlung, dass ihr Museum Bischofzell mit etwas mehr Personal und viel Schwung durchstarten kann.

Die üblichen jährlichen Traktanden wurden durchgewunken, und Präsidentin Christa Liechti erhielt grünes Licht für die Verkleinerung des Vorstands. Sie wurde wie die Vorstandsmitglieder Pascal Eichmann, Erika Lüthi und Roman Reinhart wiedergewählt. Jorim Schäfer bleibt Vertreter des Stadtrates. Die Abordnung der Bürgergemeinde ist bereits länger vakant. Aufgrund des beruflich bedingten Abgangs von Kurator Fabio Ebnöther hat Christa Liechti auch dessen Aufgaben im Anstellungsverhältnis übernommen. Damit wurde sichergestellt, dass die Rüeger-Sonderausstellung erfolgreich eröffnet werden konnte.

An der Versammlung wurden mehrere Personen verabschiedet, so etwa Marie-Claire Signer: Sie sei in der Betreuung der freiwilligen



Christa Liechti dankt Marie-Claire Signer für die langjährige Vorstandstätigkeit und die Freiwilligenbetreuung im Museum.

ligen Mitarbeitenden eine wichtige Stütze im Vorstand gewesen, dankte ihr Liechti. Signer verabschiedete verschiedene Freiwillige: aus dem Museumscafé Edith Fedi (früher Vorstand), Louise Baumgartner, Vera Gross und Beatrice Müller, aus dem Aufsichtsdienst Hansueli Steinmann und Gretel Seebass (früher Vorstand). Brigitte Achenbach übergab die Leitung des Cafés an Rosmarie Kägi.

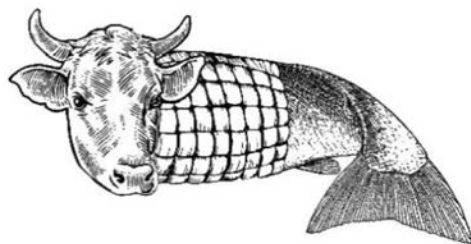
Liechti verspricht sich von speziellen Aktivitäten an der Rosenwoche weiteren Zuspruch – etwa vom Wettbewerb und dem Bistro «Rosarot» im Garten unter der Leitung der Schniderbudig, die neu auch als Traulokal gebucht werden kann.

Roman Salzmann
Museumsgesellschaft

Anzeigen

.....

SPIESSLIGRILL



Spießligrill à discretion – ein unvergesslicher Grillabend in ungezwungener Atmosphäre. Wir bieten eine grosse Auswahl an Fleisch, Fisch und Gemüse sowie verschiedene Beilagen und hausgemachte Saucen. Für Fleischliebhaber und Vegetarier.

Jeden Mittwochabend im August ab 18:00 Uhr
Preis exklusiv Getränke: **pro Person 54.-**

Der Spießligrill ist auch für Ihren persönlichen Anlass ab 25 Personen buchbar.

Wir freuen uns auf Ihre
Reservation:
Tel. 071 422 20 91
www.alte-herberge.ch

LANDGASTHOF
*Zur alten
Herberge*
NIEDERBÜREN

Schloss Hauptwil



Eröffnungsfeier 08.06.24

10.00 - 18.30 Uhr (Ersatztermin: 15.06.24)

Festwirtschaft • Champagnerbar im Barockgarten
Kuchen & Co. der Schlossbäckerei • Musikalische
Auftritte • Schlossbesichtigung • Kunstausstellung
Kasperletheater • Kinderkarussell ...

... und vieles mehr!



Mehr Infos und
Änderungen
können Sie auf
unserer Website
nachverfolgen.

Schloss Hauptwil 1
CH - 9213 Hauptwil

www.schloss-hauptwil.ch
info@schloss-hauptwil.ch

Typorama verzeichnet Besucherrekord

Das Museum für Druck und Satz an der Fabrikstrasse zählte 2023 so viele Eintritte wie in keinem Jahr davor. Mehr als 1400 Leute zeigten Interesse an der Sammlung.

Die Zahlen sind eindrücklich und verschaffen dem Jahr 2023 einen herausragenden Platz in den Annalen: 1412 Personen sahen sich die Sammlung an, 49-mal geschah dies im Rahmen einer Führung. Der Rekord ist erstaunlich, waren die Bedingungen wegen der Umbauarbeiten doch nicht optimal. Für das gesteigerte Publikumsinteresse dürfte auch «Packt an!», eine Ausstellung über die Geschichte des Gautschens, verantwortlich gewesen sein.

Neuer Eventraum

Ein wichtiger Mosaikstein im Hinblick auf die angestrebte Attraktivitätssteigerung war der Entscheid, das Museum mit einem Eventraum auszustatten. In diesem konnte am 23. März erstmals die Hauptversammlung des Fördervereins durchgeführt werden. Dessen Präsident, Silvano Colombo (links), fand anerkennende Worte für das Engagement der Freiwilligen, die 727 Frondienstage geleistet hatten. Diesem Lob schloss sich Stiftungsratspräsident Viktor Heer an und betonte: «Wir können auch in Zukunft jede Hand gebrauchen.» Als grosses Anliegen bezeichnete es Heer, heuer den Maschinenraum fertig einzurichten. Bei aller Freude über den im Vorjahr gesetzten Meilenstein unterliess er es nicht, das



Silvano Colombo (links), Präsident des Fördervereins, mit seiner neuen Vorstandskollegin Erika Lüthi und Percy Penzel, Geschäftsführer der Typorama GmbH und zurückgetretenes Vorstandsmitglied. Bild: st

heikle Finanzthema anzusprechen: «Die Betriebskosten plagen uns enorm.» Personell stellt sich das Typorama teilweise neu auf. So nimmt Erika Lüthi aus Sulgen anstelle von Percy Penzel Einsitz im Vorstand des Fördervereins. An der nächsten HV wird auch das Präsidium neu zu besetzen

sein, kündigte Colombo doch seinen Rücktritt an. Dasselbe hat auch der Stiftungsratspräsident vor, doch ist Heer bereit, noch maximal zwei Jahre weiterzumachen.

Georg Stelzner

Gratis-Comic-Tag

Am 11. Mai 2024, 9.00 bis 16.00 Uhr bei Bücher zum Turm.

Bald ist es soweit: Am 11. Mai ist endlich wieder Gratis-Comic-Tag. Und die Buchhandlung Bücher zum Turm in Bischofszell ist auch dabei. Dieses Mal steht der Tag unter einem ganz besonderen Motto: gratis Kinder-Comics für alle!

Neben 21 verschiedenen Gratis-Comics (die Anzahl pro Person ist limitiert) bietet Bücher zum Turm:

- kleine Festwirtschaft mit Getränken vor der Buchhandlung und von 11.00 –

13.00 Uhr Würste und Schlangebrot, die am Lagerfeuer selber zubereitet werden (nur bei trockener Witterung, familienfreundliche Preise)

- ebenfalls von 11.00 – 13.00 Uhr Gratis-Comic-Zeichnkurs für alle interessierten Kinder

Marion Herzog, Elisabeth Geisser, Sandra Müller, Bücher zum Turm

Anzeige

Lager-Gewerbe-Freizeitraum
200 m2 1.OG mit Warenlift
 Abgeschlossen, sep. Zugang
 trocken, isoliert, unterteil-
 heizbar, mit sep. WC Anlage.

Preis Fr. 1200.00 ink.NK

079 336 53 25

GOLDINGER
Immobilien



**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00

COMPUTER
FRITZ

IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

Cloud-Backup
Computerservice & Support
Fernwartung & Hausbesuche
Netzwerke & Wartung
Neugeräte & Unterhalt
Webseiten & Schulung

071 566 10 15

Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshornerstrasse 22, Amriswil

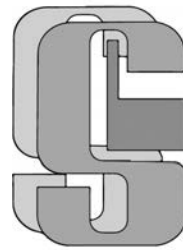
EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel: 078 603 30 40
malersussi@bluewin.ch

maler
glpser

- Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen · Riss-Sanierungen
- Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

9. Juni 2024

NEIN

zur Sanierung Haldenstrasse

Mehr Verkehr!

Mehr Lärm!

Weniger Sicherheit!

Komitee Haldenstrasse NEIN

Künzle Schreinerei AG Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch



Vertrauen - als Schlüssel zu mehr Freiheit

Eine Reinigungsfee übernimmt ihre Arbeit

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofszell

Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

TOP TEMPORÄR STEINER
kompetent und fair
Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.  ...in Gewerbe und Landwirtschaft



Rezept



Pasta «Primavera»

Für 4 Personen

- 500 g Pasta nach Wahl
- 250 g Frühlings-Gemüse nach Wahl
- 1 dl Pastawasser
- 2 dl Rahm
- 1 KL Butter
- 25 g Parmesan gerieben
- 8 Cherry Tomaten (halbiert)
- Salz, Pfeffer, Basilikum, Oregano, Parmesan

Zubereitung

1. Die Pasta im siedenden Salzwasser al dente kochen. Die Pasta in ein Sieb leeren, jedoch 1 dl Kochwasser beiseite stellen.
2. Das Frühlings-Gemüse separat in Salzwasser oder Bouillon knackig blanchieren und auf einen Teller geben.
3. In einer grossen Pfanne das Pastawasser und den Rahm zugeben. Langsam zur Hälfte einköcheln lassen. Den Parmesan und die Butter zugeben. Bei kleiner Hitze alles mit dem Schwingbesen zu einer leicht cremigen Sauce verrühren.
4. Das vorgekochte Frühlings-Gemüse, die Cherry-Tomaten und die Pasta zugeben. Alles in der Pfanne vorsichtig umrühren und erwärmen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

5. In der Pfanne, einer Schüssel oder Teller anrichten. Mit frischem Basilikum und Oregano garnieren. Separat noch etwas Parmesan dazu servieren.

Info: Diese Pasta wurde 1977 durch einen Artikel der New York Times über das Restaurant «Le Cirque» in den USA populär. Ich vermute jedoch, dass es in Italien schon früher einige «Nonnas» gab, welche mit hausgemachter Pasta und ihrem Gartengemüse dieses feine Frühlingsgericht kochten. Buon Appetito!

Das ist ein Rezept vom www.chuchitiger.ch



Chuchi Tiger
Daniel Gerber

Frühstart

Der Morgen zwitschert mir ins Ohr,
der Schlummertraum, der kurz zuvor
noch Zauberkräfte hat besessen,
blinkt zweimal kurz –
und ist vergessen.

Der Tag klopft schüchtern
an mein Bett.

Wenn ich jetzt aufstünd, ja, dann hätt
ich mehr vom Tag. – Ich lass es sein,
schlaf mundesgoldverachtend ein.

Männerzeiten

Und kommt der Mann in seine Zeiten,
erfreut er sich an Weiblichkeiten.

Wenn er – gebildet und geglückt –
Ein wohlgeformtes Weib erblickt,
das mit dem Etwas gut bestückt,
so reagiert er erst entzückt,
dann spielt er hormonell verrückt,
wird in die Pubertät gedrückt,
von mancher Peinlichkeit gepflückt –
und lebt dem seinen Geist entrückt.

Ja, kommt der Mann in seine Zeiten,
so leidet er an Leiblichkeiten!

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch

Bereit für die Olympischen Spiele und Helden?

Entdecke das Sommerlager von Jungwacht Blauring Bischofszell.



Mit den länger werdenden Tagen und der wärmenden Sonne zieht es uns wieder nach draussen. Im Zeichen des Frühlings beginnt für das Leitungsteam von Jungwacht Blauring Bischofszell nun die intensivste Phase der Vorbereitungen für das diesjährige Sommerlager. Gemeinsam

brainstormen wir, um neue, unvergessliche Programmblöcke zu gestalten, die dieses Jahr ganz im Zeichen der olympischen Spiele stehen. Gemeinsam werden wir zum Beispiel Geländespiele im Wald, Spielturniere oder kreative Bastel- und Kochblöcke erleben. Werden die Götter des Olymps

uns dabei beobachten? Kann mein Team die Wettkämpfe für sich entscheiden? Und welche Abenteuer im Reich der griechischen Sagen erwarten uns?

Neugierig geworden?

Wir sind voller Vorfreude darauf, diese Geheimnisse während unseres einwöchigen Zeltlagers zu enthüllen, bestehende Freundschaften zu vertiefen und neue zu knüpfen. Eine Woche voller Abenteuer, Spiel und Spass wartet auf uns.

Bist du neugierig geworden und möchtest mehr über unser Lager erfahren? Besuche uns auf unserer Homepage jungwachtblauringbischofszell.com oder schreibe uns eine E-Mail an jungwachtblauringbischofszell.lager@gmail.com. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit dir in die Welt der olympischen Spiele einzutauchen!

Luzia Heeb

Jungwacht Blauring Bischofszell

Erzähltreff und Vorlesetag in der Badi

Im Rahmen des Schweizer Vorlesetages öffnet der Erzähltreff der Bibliothek Bischofszell seine Türen auch für Kindergarten- und Schulkinder. Taucht mit uns ein in die Welt der Geschichten.

Am Mittwoch, 22. Mai 2024 ist es wieder soweit: Am siebten Schweizer Vorlesetag wird in der ganzen Schweiz vorgelesen – an vielen Orten, auch in der Badi in Bischofszell. Um 15.30 Uhr gibt es zwei altersgerechte Erzählstationen für kleine und grosse Zuhörende aller Altersstufen. Kommt vorbei und taucht mit uns in die Welt der wasserscheuen oder mit Freude schwimmenden Helden ein. Wir freuen uns auf viele begeistert lauschende Kinderhören. Sollte das Wetter nicht mitspielen und die Badi an diesem Tag geschlossen sein, findet der Anlass in der Bibliothek am Hechtplatz statt. Infos über den Durchführungsort werden am 22. Mai ab 12 Uhr auf

unserer Webseite aufgeschaltet. Weitere Erzähltreff-Daten sind ebenfalls auf der Webseite ersichtlich.

Sandra Müller, Bibliothek

Mittwoch, 22. Mai 2024 um 15.30 Uhr
Badi oder Bibliothek Bischofszell
Für Kinder aller Altersstufen
Anmeldung ist keine erforderlich
<https://bibliothek-bischofszell.ch>



Weitere Infos gibt es hier

Anzeige

**Sängerinnen
und Sänger**

für unser **Projekt
Weihnachtskonzert**
am 17. November 2024

Proben: Dienstag 19.30 in der
Aula Sandbänkli, Bischofszell

Unser Repertoire
moderne und traditionelle Gospelsongs

Du darfst gerne zur Schnupperprobe kommen

Kontakt: 071 422 13 62 oder
gospelsingen@gmail.com

gospel & more...
chorprojekte bischofszell

<https://gospelandmore-bischofszell.jimdofree.com>



Kinderseite

STADTFUX

Hallo mitenand

Ich han de Stadtfux gfunde.
Mir hend ihn i de Halde am
Haag vo de ehemalige ARA
gfunde.

Liebi Grüess
Anic Sigrist us de Halde

Liebe Anic
Juhu - du hast mich zuerst ge-
funden und somit den ersten Preis
gewonnen! Ich gratuliere! Du darfst
in der Droga Drogerie in Bischofszell
deinen Preis abholen.



Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüesse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen
offen. Du kannst auf tolle
Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt?
Dann melde dich geschwind -
und gewinn!

Der Preis wird von
Artis Druck AG
gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.

Witz des Monats

Kommt der Piratenkapitän zum
Schiffsmatrosen und sagt:
Kollege ich muss mit dir etwas
unter 3 Augen besprechen!

Kinder - Agenda

1. Mai 2024

Kristall-Cup Seifenkistenrennen, Altstadt

9. - 20. Mai 2024

Pfingstferien, Schule Bischofszell

10. Mai 2024

Frühlings-Jahrmarkt, Oberstadt

31. Mai 2024

Schnellste Bischofszeller, Bruggwiesenhalle

Fehlersuche: Finde alle Unterschiede ...



Lösung:



Impressionen

Bischofszeller Städtlilauf

Am Sonntag, 21. April fand der traditionelle Bischofszeller Städtlilauf in der Oberstadt statt. Ein Rückblick in Bildern.

Bilder: Daniela Rutishauser





Kalender

1. Mai 2024

Seifenkistenrennen «Kristallcup»,
Marktgasse, Jungwacht Blauring Bischofszell

Boule und Bowle, Stadtweiher,
Quartierverein Untere Altstadt

2. Mai 2024

Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum
Bischofszell, Gemeinn. Frauenverein und
Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Tauschtreff, Sittermühle,
Verein Stund um Stund Bischofszell

Mitgliederanlass, Pentorama,
Raiffeisenbank Amriswil Bischofszell

3. Mai 2024

Clubtreffen, Quellenweg 5,
Manx-Club Bischofszell

5. Mai 2024

Blasmusik-Ständli, APH Sattelbogen und
Bürgerhof, Stadtmusik Bischofszell

Öffentliche Führung durchs Museum für
Bleisatz und Buchdruck,
Typorama Bischofszell

«Chum und lueg» – offene Führung
Textilmuseum Sorntal,
Verein Textilmuseum Sorntal

Offener Sonntag PM1, Papiermaschine PM1,
Verein Industriekultur Bischofszell /
Hauptwil

7. Mai 2024

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a,
conex familia

Nachwächterrundgang, ab Bogenturm,
Nachwächter- und Türmerzunft

Öffentliches Podium zur Abstimmung über
die Sanierung der Haldenstrasse,
Bitzihalle Stadt Bischofszell

Monatsübung Samariterverein,
Schulhaus Sandbänkli,
Samariterverein Bischofszell und Umgebung

8. Mai 2024

Leermondbar, beim Bogenturm,
Verein Leermond-Bar

10. Mai 2024

Frühlings-Jahrmarkt,
Oberstadt, Marktwesen

Lions Club Oberthurgau frittiert am
Jahrmarkt, Oberstadt,
Lions Club Oberthurgau

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a,
conex familia

11. Mai 2024

Markt Kafi, Kornhalle, Marktwesen

Gratis-Comic-Tag, Bücher zum Turm
Pippo Pollina, Sandbänkliaula,
Kulturverein Literaria

12. Mai 2024

Mammut Flossrennen Sitter-Thur
(VD: 26.05.2024), Degenau bis Kradolf

17. Mai 2024

Trauercafé Bischofszell,
Bistro offenes Haus

20. Mai 2024

Pfingstplausch in Schweizersholz,
Mehrzweckgebäude Schweizersholz
beim Schulhaus,
Dorfverein Schweizersholz

21. Mai 2024

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Bauamt

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a,
conex familia

22. Mai 2024

Schweizer Vorlesetag,
Bibliothek am Hechtplatz

Sprachcafé, Jugendhaus Bischofszell,
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit

Erzähltreff, Badi Bischofszell,
mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

Bundesübung, Schützenhaus,
Mutwiler Tobel,
Stadtschützen Bischofszell

Jahresversammlung der Bürgergemeinde,
Rathaus, Bürgersaal

23. Mai 2024

Vollmondbar, Quellenweg 5,
Vollmondbar Bischofszell

24. – 26. Mai 2024

50. Open Air Bischofszell, Heuberg,
Open Air Verein Bischofszell

Feldschiessen, Schützenhaus Sulgen,
Stadtschützen Bischofszell

24. Mai 2024

Mütter- und Väterberatung,
Bleicherweg 6a,
conex familia

Erzähltreff, Bibliothek Bischofszell,
mitenand-4 / Bibliothek Bischofszell

Stadt(ver)führung – öffentliche Stadtfüh-
rung, beim Bogenturm, Stadt Bischofszell

Kino-Abend im kulTisch –
«Les choses simples»,
Bistro zuTisch, Verein kulTisch

25. Mai 2024

Markt Kafi, Kornhalle, Marktwesen

Anstich Rosenbier, Grubplatz, Marktwesen

26. Mai 2024

Schweiz. Museumstag – offene Führung,
Textilmuseum Sorntal,
Verein Textilmuseum Sorntal

27. Mai 2024

Beikost Workshop,
Jugendhaus Bischofszell,
mitenand-4 / conexfamilia

30. Mai 2024

Jahrestagung des Forstpersonal
Verband Thurgau,
Bitzihalle, Bürgergemeinde Bischofszell

**Alle aktuellen Anlässe mit Detailinfor-
mationen finden Sie online unter:
www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles**

50 Jahre Mammut Flossrennen

Erleben Sie das Jubiläumsrennen am 12. ev. 26. Mai 2024. 50 Jahre Mammut Flossrennen Sitter-Thur.

Mit über 30 Teams, die sich auf die rund zwölf Kilometer lange Strecke wagen, verspricht das Jubiläumsrennen ein wahres Spektakel zu werden. Von kreativ gestalteten Flossen bis hin zu Teams voller Ehrgeiz und Teamgeist - hier wird für jeden etwas geboten!

Jubiläums Apéro in der Degenau

Am Samstagabend vor dem Rennen gibt es in der Degenau einen Jubiläums-Apéro für Gross und Klein. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen anzustossen und diesen besonderen Anlass zu feiern. Gleichzeitig können Sie die faszinierende Welt der Flosskonstruktionen hautnah erleben. Bewundern Sie die Flosse und plaudern Sie mit unseren Teams!

Gratisverlosung und Ballonwettbewerb

Seien Sie am Renntag live dabei, wenn die Teams sich den Herausforderungen der Strecke stellen. Auf der Strecke und im Zielbereich bieten wir eine bunte Festwirtschaft mit köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken.

Im Ziel haben Sie die Möglichkeit, an der Gratisverlosung mit attraktiven Preisen



teilzunehmen. Zudem erwartet Sie viele Unterhaltungsmöglichkeiten für die Kleinen, einschliesslich einer Hüpfburg und der Möglichkeit, Carlo dem Bären zu begegnen.

Zum 50. Jubiläum veranstalten wir am Sonntag im Ziel einen Ballonwettbewerb. Der Hauptpreis: Ein 2-jähriges Handyabo mit Smartphone. Am Sonntag ab 15 Uhr können Sie einen Jubiläumsballon steigen

lassen. Viel Glück! Kommen Sie vorbei und seien Sie Teil dieses besonderen Jubiläumsrennens. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen unvergesslichen Tag zu erleben! Weitere Informationen zum Rennen und Eindrücke gibt's unter: www.flossrennen.ch.

Corinne Zehnder, PR/Werbung
OK Flossrennen

Sichere Produkte – Kompass für den Angebots-Dschungel

Etagen- und Hochbett, Veloanhänger oder Trittleiter: Bei Produkten für den täglichen Gebrauch ist Sicherheit zentral. Deshalb gilt: Augen auf beim Kauf – im Geschäft und online. Alle Tipps für sichere Produkte gibts auf bfu.ch/produkte.

Wer Möbel, Spielzeug oder Schutzausrüstung kauft, steht oft vor einem Problem: Das schickste Produkt mit dem vermeintlich attraktiven Preis ist nicht immer das sicherste. Wer vor einem Kaufentscheid steht, denkt deshalb Sicherheit am besten immer gleich mit. Ein wichtiger Aspekt sind Normen. Erfüllt ein Produkt eine Schweizer oder europäische Norm, können Sie davon ausgehen, dass es gewisse Sicherheitsanforderungen erfüllt. Gerade

beim Online-Shopping ist Aufmerksamkeit gefragt. Idealerweise gibts beim Produkt Hinweise zu Verwendungszweck, Verwendungseinschränkungen und Normen. Auf Kleinanzeigenportalen bei Bedarf bei der Verkäuferin oder dem Verkäufer Zusatzinfos zur Sicherheit einholen. Gebrauchsanleitung und Angaben zum Hersteller sollten vorhanden sein. Apropos Gebrauchsanleitung: Diese zu lesen, lohnt sich. Neben Sicherheitshinweisen entdeckt man auch

wichtige Hinweise zu Montage, Gebrauch, Wartung und zur Pflege. Wer genau wissen will, was Etagen- oder Hochbetten, Veloanhänger, Rettungswesten, Trittleitern und Löschdecken sicher macht, besucht bfu.ch/produkte. Da gibt es nützliche Sicherheitstipps zu verschiedensten Produkten.

BFU Beratungsstelle für Unfallverhütung
Sicherheitstipp



Evang. Kirchgemeinde

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Jedes Jahr zur Maiausgabe werden diejenigen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorgestellt, die den Weg zur Konfirmation gemeistert haben. Heutzutage ist das nicht mehr selbstverständlich. Umso mehr erfüllt es uns mit Freude, die jungen Menschen mit all ihren Talenten und Fähigkeiten zu begrüssen, die am 5. Mai und an Auffahrt, dem 9. Mai 2024, jeweils um 10.10 Uhr in der Johanneskirche in Bischofszell konfirmiert werden. Bereits während unseres Lager in den Sommerferien erlebten wir eine grosse Offenheit, Herzlichkeit,

Kreativität und Freude innerhalb der gesamten Gruppe. Wir sind dankbar für die fröhlichen Augenblicke und die interessanten Unterhaltungen, die wir mit ihnen erleben konnten und die einzigartigen Persönlichkeiten, die wir kennenlernen und begleiten durften.

Aus Bischofszell konfirmiert werden am
5. Mai: Marco Bolliger, Nora Burkhalter, Johanna Looser, Janik Marbach, Finn Müller, Kilian Rufener, Tatjana Studer
9. Mai: Désirée Hohl, Michelle Mazzoleni

Erlebnis und Wanderferien 60+

Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr eine Seniorenferienwoche anbieten können. Wir sind wieder mit dem Apfelcar unterwegs und logieren vom Montag, 9. bis Samstag, 14. September 2024 im Hotel Cresta in Flims, Kanton Graubünden.

Nach dem Morgenessen feiern wir eine kurze Andacht zum Thema «Eusi Heimat». Anschliessend ist Zeit für organisierte Ausflüge und Wanderungen. An den Abenden bietet sich Gelegenheit für Spiele, gute Gespräche oder einfach einmal den Wellness-

bereich zu geniessen. Begleitet werden wir von Daniel und Rahel Gerber sowie vom 60+ Team.

Flyer mit Details und Anmeldeblatt liegen in den Kirchen und im Kirchenzentrum auf. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich schriftlich anmelden an Margrit und Hans Ewald. Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2024. Für Fragen und Auskünfte wenden sie sich bitte auch an Margrit und Hans Ewald (071 422 18 92).

Taufgottesdienst

Es ist immer eine grosse Freude, wenn sich Menschen als Ausdruck ihres persönlichen Glaubens taufen lassen bzw. ein Taufgedächtnis feiern: Auch die ganze Gemeinde wird so an Gottes Zusage in der Taufe erinnert. Am 16. Juni feiern wir einen Taufgottesdienst für Gemeindeglieder, die als Kind nicht getauft worden sind. Die Taufe wird im Anschluss an den Gottesdienst im

Kreis von Angehörigen und Interessierten bei der alten Thurbrücke gestaltet. Für bereits Getaufte gibt es die Möglichkeit einer Taufbestätigung. An vorgängigen Treffen wird die Bedeutung der Taufe zusammen mit den Interessierten besprochen: Anmeldung bitte bis 19. Mai an:

Pfarrer Paul Wellauer, 071 422 15 45,
paul.wellauer@internetkirche.ch.

Agenda Mai 2024

2. Mai

12.00 Uhr, Senioren-Zmittag,
Kirchenzentrum

3. Mai

19.00 Uhr, Musikerpool, Johanneskirche

5. Mai

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Konfirmations-Gottesdienst,
Gruppe 1, Johanneskirche
19.00 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

8. Mai

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

9. Mai

10.10 Uhr, Konfirmations-Gottesdienst,
Gruppe 2, Johanneskirche

12. Mai

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil

14. Mai

08.45 Uhr, Senioren in Bewegung, Bahnhof
Bischofszell Stadt

17. Mai

19.00 Uhr, Ukrainischer Gottesdienst,
Johanneskirche

19. Mai, Pfingsten

10.10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,
Johanneskirche

22. Mai

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

24. Mai

19.00 Uhr, Musikerpool, Johanneskirche

25. Mai

08.00 Uhr, Joysis, Johanneskirche

26. Mai

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.10 Uhr, Fazit Familiengottesdienst,
Johanneskirche

10.10 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

29. Mai

Seniorenflug (Anmeldung bis spätestens
Freitag, 24. Mai an das Sekretariat)

Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
Alte Niederbürerstrasse 6
9220 Bischofszell

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Telefon: 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Zahlreiche spezielle Anlässe warten auf Interessierte

Gerne machen wir Sie auf verschiedene, besondere Feiern und Veranstaltungen aufmerksam.

Ehejubiläumsfeier am Freitag, 24. Mai

Haben Sie sich vor 5, 10, 15, 20 Jahren das Jawort geben? Feiern Sie gar Ihre silberne oder goldene Hochzeit? Dann seien Sie an diesem Abend unsere Gäste.

Programm 18.30 Uhr: Feier in der Pelagiuskirche Bischofszell, 19.30 Uhr: Abendessen & Unterhaltung im Pelagiussaal Stiftsamtei Anmeldungen nehmen wir bis Montag, 20. Mai entgegen.

Mail: info@pastoralraum-bischofsberg.ch, telefonisch unter 071 420 97 68 oder online via QR-Code.



Hier geht's direkt zur Anmeldung

Gerne nehmen wir am Abend des Anlasses einen freiwilligen Unkostenbeitrag entgegen. Wir freuen uns auf viele Jubelpaare!

Feldgottesdienst in der Degenau Donnerstag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Auch in diesem Jahr wollen wir den Gottesdienst am Auffahrtssonntag in der schönen Degenau vor unserer altehrwürdigen Kapelle feiern. Wir beginnen um 10.00 Uhr. Die Feier wird musikalisch umrahmt durch die Alphorngruppe Ziegler.

Nach dem Gottesdienst lädt die Festwirtschaft zum Verweilen ein. Bei einem einfachen Zmittag vom Grill und einem feinen Dessert können wir es uns gut gehen lassen. Ein Team der ehemaligen Jubla-Sitterdorf kümmert sich um das leibliche Wohl der Gäste – vielen Dank! Bei schlechter Witterung findet der Anlass im kath. Pfarreizentrum Sitterdorf statt. Auskunft erteilt Tel. 0900 1600 00. Autos bitte beim Fähreparkplatz abstellen.

Ein weiteres Highlight:

Ferienwoche im Schwarzwald

Vom 10. bis 15. Juni verbringen wir eine Wander-, Wellness- und Erholungswoche im Schwarzwald. Auf unserer Webseite finden Sie weitere Infos dazu: <https://www.pastoralraum-bischofsberg.ch/ferienwoche-2024/>. Broschüren liegen in den Kirchen auf oder können im Sekretariat bezogen werden. Anmeldungen nehmen wir gerne bis 10. Mai entgegen – wir freuen uns auf Sie.

Bea Vicentini



Voranzeige -

Kirchgemeindeversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung ist auf Mittwoch, 5. Juni, 20.00 Uhr terminiert. Hauptgeschäfte werden die Rechnung 2023, die Bauabrechnung Renovation Stiftsamtei sowie die Ersatzwahlen für das Präsidium und einen Sitz in der Revisionskommission sein. Die Versammlung findet im Pelagiussaal im Kirchenzentrum Stiftsamtei statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Agenda Mai 2024

1. Mai

Kristallcup, Seifenkistenrennen Altstadt Bischofszell

18.00 Uhr, Messe zum Tag der Arbeit, Bischofszell

3. Mai

19.30 Uhr, FG-Maiandacht, Degenau, Sitterdorf

4. Mai

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

5. Mai

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

7. Mai

09.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Sitterdorf

8. Mai

19.30 Uhr, FG-Treff, Spiel- und Jassabend, Bischofszell

9. Mai

10.00 Uhr, Christi Himmelfahrt, Feldgottesdienst, Degenau, anschl. Zmittag

11. Mai

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

12. Mai

10.00 Uhr, SING-IN-Familiengottesdienst, Bischofszell

15. Mai

14.00 Uhr, 60plus Maiandacht, St. Pelagiberg

18. Mai

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

19. Mai

10.00 Uhr, Festgottesdienst zu Pfingsten, Bischofszell, anschl. Kirchenkaffee

22. Mai

19.30 Uhr, ökum. Bibelgespräch, evang. Kirchgemeindehaus, Sitterdorf

23. Mai

19.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

24. Mai

18.30 Uhr, Ehejubiläum, Bischofszell

25. Mai

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

26. Mai

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Sitterdorf

Kontakt

Pastoralraumsekretariat

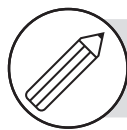
Bea Vicentini

Schottengasse 7

9220 Bischofszell

071 420 97 68

bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde

Baumpflanzaktion im Bischofszeller Wald

Vor einem Jahr bot sich den Kindergarten- und Schulklassen aus dem Schulhaus Nord die einmalige Gelegenheit, beim Fällen von Bäumen im Bischofszeller Bürgerwald dabei zu sein. Ziel war es, Holz für den Ersatzneubau der Schule zu gewinnen. Mit dem Hintergrund der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes sind die Kinder nun in den Wald zurückgekehrt.



Wiederaufforstungsgebiet in der Nähe der Waldschenke wurden die Kinderschar und ihre Begleitpersonen von Bürgergemeindepäsident Paul Keller und Ernst Engeler (Ressort Bürgerwald) sowie Revierförster Jürg Steffen begrüsst. Auch Schulpräsidentin Corinna Pasche-Strasser und Andreas Forrer aus der Schulbehörde waren anwesend und wollten sich die Aktion nicht entgehen lassen.

Gute Stimmung trotz widerlichen Bedingungen

Bei strömendem Regen pflanzten die rund 30 Schülerinnen und Schüler, tatkräftig unterstützt von einem Team des Vereins Kompass, einen beachtlichen Teil der bereitgestellten Setzlinge ein. Für die ganze Fläche wurden vom Förster 400 Fichten, 200 Douglasien, 40 Kastanienbäume, 60 Linden, 200 Eichen und fünf Tulpenbäume

bereitgestellt. Einige Kinder scheuten sich nicht, trotz Matsch und Regen richtig anzupacken, andere zogen das Stampfen mit den Füßen vor, weil da die Hände sauberer blieben. Nach getaner Arbeit genossen alle, Gross und Klein, einen feinen Znüni beim Chlaushüttli. Trotz oder gerade wegen des Regens, war es für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis, gemeinsam einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und den Bischofszeller Wald mit neuen Bäumen zu bereichern. Den matschigen Waldboden zwischen den Fingern zu spüren, die feuchte Erde zu riechen, sich auf dem unebenen Waldboden fortzubewegen, die erdigen Hände in Regenpfützen zu reinigen - das sind alles wertvolle Erlebnisse, die durch kein Lehrbuch und keine künstliche Intelligenz zu ersetzen sind.

Werner Lenzin

In der zweitletzten Märzwoche kehrten die Kinder und ihre Lehrpersonen erneut in den Bürgerwald zurück, jedoch nicht, um Bäume zu fällen, sondern um neue Bäume zu pflanzen. Diese Aktion bot den Kindern die Möglichkeit, aktiv zur Aufforstung beizutragen und einen Ausgleich für die gefälltten Bäume zu schaffen. Bei einem

Romeo und Julia im Städtli

Ein auf Bischofszell angepasstes Musicalprojekt vom Schulhaus Bruggfeld.

Das Musical «Romeo und Julia im Städtli» ist eine Bischofszeller Adaption des Shakespeare-Klassikers mit viel Lokalität und Witz. Ergänzt wird das Stück durch hausgemachte Filme und Musikstücke aller Art. Seit Anfangs Schuljahr sind Elias Eggenberger und Jeremia Wick mit den Schülerinnen und Schülern des Freifachs Musical intensiv mit dem Erstellen des Grundgerüsts, mit dem Integrieren von neuen Ideen und mit schauspielerischen und musikalischen Proben beschäftigt.

Zum Inhalt

Romeo und Julia leben in Bischofszell. Es gibt die Nördler und es gibt die Städter. Ent-

weder man ist das eine oder das andere. Etwas dazwischen gibt es nicht. Viel zu sagen haben sich die beiden Fronten nicht. Warum der Konflikt ausgebrochen ist, weiss man schon lange nicht mehr, doch im Nord hasst man die Städter und in der Stadt die Nördler. Da wird man hineingeboren. Als sich der Nördler Romeo und die Städterin Julia bei einem Maskenball im Bischofszeller Städtli auf dem Dancefloor kennen und lieben lernen, wissen beide nicht, woher sie kommen. Die Masken verwischen die Fronten. Doch als sie fallen und klar wird, woher sie kommen, wird auch ihre Liebe illegitim. Es beginnt ein Kampf um Liebe und Tod, um Mauern und Brücken zwischen zwei

Fronten. Regie und Musikalische Leitung: Elvira Rothenberger, Elias Eggenberger und Jeremia Wick. Texte: Elias Eggenberger und Jeremia Wick zusammen mit den teilnehmenden Jugendlichen.

Martin Herzog, Schulleiter Bruggfeld

Aufführungen

28. – 31. Mai, jeweils 19.30 Uhr
in der Bruggfeld-Aula
Vorverkauf: ab 3. Mai in Bücher zum Turm, Marktgasse 2, Bischofszell
Erwachsene Fr. 20.– / Jugendliche (so lange Volksschule) Fr. 10.–



Politik

Nein zur Sanierung der Haldenstrasse

Wieso nicht?

Zu teuer. Mit allen Vorabklärungen und geologischen Untersuchungen werden die Kosten die 5 Mio. Franken übersteigen. Die Sanierung der Strasse beschränkt sich nicht nur auf den Teil der Rutschung, sondern sie muss auf der ganzen Länge im Wald und bis zum Ortseingang Halden erfolgen. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis stimmt nicht und Bischofszell kann sich dies ohne eine Steuererhöhung kaum leisten. In Bischofszell sind andere Grossprojekte in Planung wie z.B. die Sanierung des Bahnhofplatzes, was für die Stadt wichtiger und nachhaltiger ist.

Weniger Sicherheit. Für Wanderer (Thurweg Etappe 5) und Radfahrer (Thurroute

Etappe 1), sowie für alle Kinder und Anwohner in Halden.

Nicht für uns. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Halden haben sich an die Situation gewöhnt. Das Dorf hat nach wie vor drei Zugänge. Die Anzahl Fahrten Oberhalden via Unterhalden Richtung Schönenberg und Unterhalden via Oberhalden Richtung Bischofszell teilen sich in etwa auf. Der Durchgangsverkehr, um die Bahnübergänge Bischofszell Nord und Kraddolf zu umgehen, ist weg. Dies hat auch positive Auswirkungen auf die Stadt Bischofszell. Mit der Herstellung der Strasse wird diese Schleuse wieder geöffnet, es wird mit mind. 50km/h durch das Dorf gefahren,

die Verkehrsbelastung an der Dorfstrasse Halden wird massiv zunehmen, die Sicherheit für die Anwohnerinnen und Anwohner und Kinder leidet darunter. Ist dies, was man wirklich will, nur damit man 60 Sekunden schneller von Halden in Bischofszell ist?

Fabienne Fitze
Komitee Haldenstrasse NEIN

Sanierung Haldenstrasse: Ja, ein Zeichen der Solidarität

Am 9. Juni 2024 steht ein Rahmenkredit von 4.5 Mio. Franken zur Sanierung der Haldenstrasse zur Abstimmung. Die IG Haldenstrasse appelliert an die Stimmberechtigten, der Vorlage zuzustimmen. Es geht um den Zusammenhalt in der Gemeinde.

Wo früher die Strasse und sogar ein Stück Wiese waren, klafft seit Jahren eine grosse Wunde. Der Hangrutsch von 2016 hat das Dorf Halden buchstäblich von Bischofszell abgenabelt. Nur Fussgänger und Velofahrer können die enge Stelle oberhalb der Thur noch passieren. Und wenn nichts geschieht, ist auch für den Langsamverkehr bald Schluss. Der seit Jahrzehnten genutzte Schulweg existiert dann nicht mehr.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Halden müssen für die Fahrt ins Städtli einen erheblichen Umweg durch Wohnquartiere in Kauf nehmen. Das Einkauf in Schönenberg ist für viele deutlich einfa-

cher geworden – das hat sich so niemand gewünscht.

Eine durchgängige Strassenverbindung bringt also Wertschöpfung nach Bischofszell zurück. Sie beschleunigt die Zufahrt für Blaulichtorganisationen.

Und das Wichtigste:

Sie ist ein Zeichen der Solidarität und des Zusammenhalts unserer politischen Gemeinde. Mit Geld lässt sich das nicht aufwiegen. Nach Jahren der Pflasterlipolitik liegt nun endlich ein umsetzbares Projekt vor, an dem sich der Kanton mit 1.7 Mio. Franken beteiligt und welches der Stadtrat geschlossen mitträgt.

Die Haldenerinnen und Haldener wollen zu Bischofszell gehören. Das bedeutet aber auch, dass sie angeschlossen werden – mit einem sicheren Schulweg und einer guten Erreichbarkeit für alle. Für Halden geht es am 9. Juni 2024 deshalb um viel mehr als um einen Kredit. Die IG Haldenstrasse bittet alle Bischofszellerinnen und Bischofszeller, dem Rahmenkredit zuzustimmen.

Dominik Kaufmann
IG Haldenstrasse

Bitte setzt der Sackgasse ein Ende!

Es ist über 25 Jahre her, seit an der Haldenstrasse die ersten Risse festgestellt wurden. Jahrelang wurde geflickt und repariert, bis vor acht Jahren die ganze Strasse die Böschung hinabstürzte. Seither ist Halden eine Sackgasse. Der Rest ist Geschichte.

Dass wir es so lange nicht schafften, eine defekte Strasse zu reparieren, ist schon eine Kuriosität. Tatsächlich fühlen wir Haldener uns ziemlich im Stich gelassen. Der Hangrutsch hat die Nabelschnur zu unserer Zentrumsgemeinde gekappt. Zum Einkaufen oder zum Bahnhof fahren jetzt viele nach Schönenberg oder Weinfeld. Die Ambulanz muss Umwege machen und wenn wir weiter nichts tun, stürzt auch der verbleibende Schulweg noch in die Thur.

Glücklicherweise haben wir jetzt eine Chance, dies zu ändern! Ich bin dem Stadtrat dankbar, dass er uns ein umsetzbares Projekt vorlegt, das für 80 Jahre halten wird. Natürlich kostet das etwas. Für das Geld erhalten wir aber viel mehr als nur eine reparierte Strasse: Wir kommen uns alle wieder ein Stück näher und sind uns wieder als Gemeinde verbunden. Die Haldener wollen Bischofszeller sein – bitte setzen Sie der Sackgasse am 9. Juni an der Urne ein Ende!

Dominik Kaufmann, Halden

Sanierung Haldenstrasse NEIN!

Eine Sanierung von 150m Länge der Haldenstrasse verschlingt 4,5 Mio. Fr., was einen astronomischen Betrag von 30'000Fr./m bedeutet! Bei einer Kostenschätzung von +/-25% bedeutet dies, dass die ganze Sanierung genauso gut 5,625 Mio. Fr. kosten könnte. Kosten und Nutzen stehen somit in keinem Verhältnis. Weitere Hangrutsche können auch in Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

Gemäss Stadtrat sind keine Gelder vorgesehen für eine Sanierung der Abschnitte ab Muggensturm sowie der Dorfstrasse durch Halden. Fahren in Zukunft wieder ein Vielfaches an Fahrzeugen inkl. 40t-Lastwagen über diese Strasse, ist eine Sanierung aber unumgänglich. Ebenso fallen wiederkehrende Unterhaltskosten für diese vierte, überflüssige Zufahrtstrasse an.

All das würde mit unseren Steuergeldern berappt. Der Stadtrat schreibt: «Der Steuerfuss wird ... angehoben» – wir sind aber klar der Meinung: nicht wegen der überbeuerten, unnützen Sanierung der Haldenstrasse!

Ralf Bechtiger, Halden

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



**Storen
Almeida GmbH**
Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

Jetzt mit TWINT spenden!

-  QR-Code mit der TWINT App scannen
-  Betrag und Spende bestätigen





Digital ins
Schwimmbad!



SAISONERÖFFNUNG SCHWIMMBAD MITTWOCH, 8. MAI 2024, 10.00 UHR MIT APÉRO

Öffnungszeiten Schwimmbad Saison 2024

Mai und September	täglich	10.00 - 19.00 Uhr
Juni bis August	Montag	09.00 - 20.00 Uhr
	Dienstag	09.00 - 20.00 Uhr
	Mittwoch	06.30 - 20.00 Uhr
	Donnerstag	09.00 - 20.00 Uhr
	Freitag	06.30 - 20.00 Uhr
	Samstag	09.00 - 20.00 Uhr
	Sonntag	09.00 - 19.00 Uhr

Optionale Verlängerung bis max. 20.30 Uhr.

Bei schlechter Witterung hat das Schwimmbad von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Ermässigte Saisonkarten für Einwohnerinnen und Einwohner gültig vom 8. Mai bis 9. Juni 2024

Die Saisonkarten sind an der Schwimmbadkasse und im neuen Online-Shop erhältlich. Preise:

Erwachsene CHF 60.-

Lehrlinge/Studenten ab 16 Jahren CHF 50.-

Kinder/Schüler ab 6 Jahren CHF 40.-

Alle Saison und Mehrwertkarten exkl. Depot Chipkarte CHF 10.-

Das Team ist motiviert und freut sich auf die bevorstehende Saison!

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Amriswil Bischofszell

Loh Dir kein Bär ufbindä!

«MIR SIND DINI BANK!»



BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell

- Parkett und Bodenbeläge
 - Holz- und Innenausbau
 - Innendekorationen

EISENEGGER DEUTSCH
 zimmer & boden

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
 Tel.: +41 71 422 11 22
 www.zimmer-boden.ch

30 JAHRE
 HEISS AUF DICH!

9205 Waldkirch
 Telefon 071 434 67 37
 inauenheizung.ch

Es gibt immer einen Weg zu Ihrer Erdwärme!

Saubere Wärme auch in schwierigen Liegenschaftssituationen

inauen HEIZUNG

SOLAR-AKTION

clever-solar.ch

MIT UNS KÖNNEN SIE SOFORT LOSLEGEN!

Ihre Vorteile:

- Alles aus einer Hand
- Kein administrativer Aufwand
- Tiefe Stromkosten, hohe Rendite
- Eigenleistungen bei den Montagearbeiten möglich!

JETZT INFORMIEREN

info@clever-solar.ch oder 071 944 20 00

clever-solar.ch | Enerpro GmbH
 Bachweg 4 | 9514 Wuppenau TG

JEEP® AVENGER
 100% ELEKTRISCH

GEBAUT FÜR DIE ECHTE WELT.
 AB CHF 299.-/MONAT.

Jeep
 FREEDOM IS ELECTRIC

Unverbindliches Berechnungsbeispiel der CA Auto Finance Suisse SA. Schlieren: Jeep, Avenger Longitude Elektro 54 kWh, Energieverbrauch (Fahrbetrieb): 16,4 kWh/100 km, Benzinäquivalent: 1,8 l/100 km, CO₂-Emissionen (Fahrbetrieb): 0 g/km, CO₂-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 15 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: A, Barzahlungspreis CHF 39'490.-, Leasingrate pro Monat CHF 299.-, 25,25% Sonderzahlung CHF 9'971.-, Laufzeit 48 Monate, max. Fahrleistung 10'000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 3,9% mit obligatorischer Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Irrtümer und Fehler sowie Bewilligung durch CA Auto Finance Suisse SA vorbehalten. Gültig bis auf Widerruf. Alle Beträge inkl. MWST. Unverbindliche Preisempfehlungen, Preisänderungen vorbehalten. Die angegebenen Energiewerte entsprechen den WLTP-Standards. CO₂-Zielwert 118 g/km, Durchschnitt der CO₂-Emissionen 129 g/km. Abgebildetes Modell: Jeep, Avenger Summit Elektro 54 kWh, mit Sonderausstattung CHF 46'690.-. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Garage Hofer AG
 www.garagehofer.ch

Landstrasse 24 | Weinfelderstrasse 125
 8595 Altnau | 8580 Amriswil